



Gis-Lauf Die Sportunion Eidenberg lädt am Samstag, 21. September zum Gis-Lauf ein. Start: 14.30 Uhr Seite 30 / Foto: Manfred Konzel



Kulturelle Schmankerl Das Engerwitzdorfer ImSchöffl startet mit einem breit gefächerten Angebot in die Herbstsaison. Mit dabei sind auch Robert Blöchl und Roland Penzinger als Kabarett-Duo BlöZinger. Seite 21 / Foto: Otto Reiter

Dürreschäden nicht aufzuholen

Auch wenn es nun kühler und feuchter wird: Die Folgen der wochenlangen Trockenheit im ausgehenden Sommer sind für die Landwirte im Zentralraum und im südlichen Mühlviertel dramatisch. Die Bauern müssen extreme Ernteeinbußen in Kauf nehmen. Dabei hatte es in anderen Regionen unseres Bundeslandes ausreichend Niederschläge gegeben. Seite 2

■ Neu und nachhaltig

Elisabeth Reichl eröffnet demnächst ihre „Florale Manufaktur“ in Gallneukirchen. Nachhaltigkeit und regionale Materialien sind ihr wichtig. >> Seite 10

■ Lustige Reiterspiele

In Untergeng, Eidenberg, finden am Sonntag, 15. September, die Reiterspiele statt. >> Seite 26



Leserfoto Schöne Tips-Leserfotos aus dem Bezirk, wie jenes von Renate Zipko aus Walding, gibt es im Blattinneren zu sehen. Seite 22



Tel. 05 0277
faszination-hoeren.at
2x in Linz & Gramastetten

EXTREMWETTERLAGEN

Niederschlag teilt OÖ in zwei Welten

MÜHLVIERTEL. Auch wenn es seit Wochenbeginn kühler geworden ist: Die schier unendliche, regenlose Hochsommerphase hat den oberösterreichischen Zentralraum und besonders die südlichen Teile der Bezirke Urfahr-Umgebung, Freistadt und Perg verdorren lassen. Die Landwirte verzeichnen auf ihren Feldern und Wiesen bis zu 80 Prozent Ernteeinbußen.

von OLIVIA LENTSCHIG
und CLAUDIA GREINDL



Wetterexperte Christian Nimmervoll prognostiziert weitere Extremwetterlagen. Foto: privat/Nimmervoll

Zwei Welten standen sich im Sommer in OÖ gegenüber: „Groß gesagt war der Westen mit Niederschlägen gut versorgt, während der Raum Linz-Wels-Steyr und vor allem die südlichen Teile der Mühlviertler Bezirke seit Monaten keine nennenswerten Niederschläge mehr bekommen haben“, berichtet Helmut Feitzlmayr, Leiter der Abteilung Pflanzenbau der Landwirtschaftskammer OÖ. Dazu kamen die oft punktuell niedergehenden Regenschauer. Einer der Hotspots der Trockenheit und Hitze war und ist offenbar weiterhin Mauthausen im Bezirk Perg. Im gesamten August verzeichnete man hier 23 Liter Niederschlag, es war 2,5 Grad Celsius wärmer als im Durchschnitt.

Rüben und Mais verdorrt

Mathias Hunger hat in Zirking (Gemeinde Mauthausen) seinen landwirtschaftlichen Betrieb und bestätigt die Statistik: „Wir haben schon mindestens acht Wochen keinen nennenswerten Niederschlag mehr gehabt.“ Auf den Feldern des Ortsbauernobmanns sind die Blätter der Zuckerrüben welk und verdorrt. Der Mais war um mindestens 14 Tage früher erntereif als üblich und wies mit unter 20 Prozent einen Feuchtigkeitsgehalt auf, wie er norma-

lerweise Ende Oktober erreicht wird. Für die Stärkeproduktion ist er zum Teil nicht optimal geeignet. Entsprechend schlecht sei derzeit die Stimmung in der Bauernschaft. Der Zirkinger hofft nun auf ausreichend Regen, denn die Zuckerrüben müssen in der nächsten Woche aus der Erde. „Das Erdreich ist völlig ausgedörrt und betonhart, ohne Feuchtigkeit können wir nicht ernten, da sonst die Rüben abreißen, weil sie so fest in der Erde stecken.“ Auch für die Gründüngung, deren Samen seit längerem im Erdreich liegen, ohne zu keimen, sei Regen dringend notwendig.

Grünland: alles verdorrt

Im Grünland gab es in den vergangenen Wochen ebenfalls zum Teil dramatische Entwicklungen. Für die Zukunft wird man sich verstärkt mit nachhaltiger Grünlandbewirtschaftung mit trockenheitsresistenteren Pflanzen befassen müssen.

Prognose vom „Mühlviertler Wetterfrosch“

„Durch den fehlenden Regen bzw. die fehlende Tiefdrucktätigkeit speziell im Juli und August ist der Wärmeüberschuss im Mühlviertel massiv nach oben gegangen“, erklärt der bekannte Wetterexperte Christian Nim-

mervoll aus Kirchschlag und gibt zu bedenken, dass der heurige August in Bezug auf den Monatsschnitt sogar fast der heißeste August der letzten 25 Jahre hier in Kirchschlag war. „Es liegt ein ausgesprochen heißer Sommer hinter uns. Blicken wir auf die amtlichen Daten, so war 2024 der heißeste Sommer seit Messbeginn (1767) in Österreich.“ Detaillierte Grafiken stellt der ambitionierte Wetterbeobachter über seine Homepage zur Verfügung (siehe Infobox unten).

Extremwetterlagen werden häufiger werden

Eine dieser Grafiken zeigt eindrucksvoll, dass es in den letzten Jahren immer heißer wird. Die Kurve hat den linearen Anstieg verlassen und steigt nun sogar exponentiell nach oben. „Der heurige Sommer war im Mühlviertel weniger geprägt von neuen Temperaturrekorden. Vielmehr wurde der Wärmeüberschuss durch viel zu lange und heiße Wetterphasen ausgelöst“, resümiert Nimmervoll den Sommer 2024.

„Es liegt ein ausgesprochen heißer Sommer hinter uns. Blicken wir auf die amtlichen Daten, so war 2024 der heißeste Sommer seit Messbeginn (1767) in Österreich.“

CHRISTIAN NIMMERVOLL

Weiters prognostiziert er, dass man sich wohl an solche Extremwetterlagen gewöhnen muss: „Das kann auch wieder in die andere Richtung umschlagen – also durchaus auch mit zu nassen Wetterphasen. Dennoch, die Beobachtungen der letzten Jahre zeigen eher, dass wir uns im Mühlviertel und generell in Ostösterreich auf im Schnitt zu trockene Zeiten im Sommer einstellen sollten. Damit ist auch die Land-

wirtschaft gefordert, Lösungen zur Bewässerung zu finden, denn die Dürreschäden 2024 im Mühlviertel sind regional schon sehr hoch.“ Zumindest sei heuer die Situation mit dem Grundwasser noch nicht so angespannt, meint Nimmervoll, denn der letzte Herbst und teils auch der vergangene Winter brachten noch nennenswerten Regen oder Schnee. Zusammengefasst erklärt er: „Die Herausforderungen, speziell in den Sommermonaten, werden uns auch in den kommenden Jahren immer mehr beschäftigen. Daher sollten wir lernen, dass auch in Österreich das Trinkwasser nicht mehr (ständig) selbstverständlich sein wird.“

Vorhersage für das Wetter im kommenden Herbst/Winter

Auf die Frage nach einer Prognose für die Wetterlage im kommenden Herbst/Winter winkt er ab: „Jegliche Prognose für einen längeren Zeitraum als maximal zehn Tage ist unseriös. Was man aber sagen kann, ist, dass wir uns im Winter im Einflussbereich von ‚LaNina‘ befinden werden und dieses Wetterphänomen kann in Europa eine tendenziell leichte Abkühlung hervorrufen. Dem gegenüber steht allerdings die globale, massive Erwärmung und damit würde ich ganz vorsichtig den Winter eventuell nicht so warm wie den letzten Winter einschätzen und vielleicht gibt es sogar mal ein paar ‚normalere‘ Winterphasen. In Summe dürfte dieser Winter aber zumindest wieder eher zu warm oder zumindest leicht zu warm ausfallen. Bei den Niederschlägen könnten uns in den nächsten Monaten etwas nassere Zeiten ins Haus stehen.“ ■

Detaillierte Karten und weiterführende Infos von Christian Nimmervoll unter www.wetter-muehlviertel.at Facebook: [wetter-muehlviertel.at](https://www.facebook.com/wetter-muehlviertel.at)



Die Landjugend Albern timer hat der Volksschule ein modernes Smart-Board im Wert von mehreren Tausend Euro gespendet.

Foto: Angelika Himmelbauer

INNOVATIV DANK LANDJUGEND

Moderner Schulstart mit Smart-Board

ALBERNDORF. Rund 7.000 Euro hat die Landjugend Albern timer zusammengetragen, um der Volksschule ein innovatives Smart-Board (digitales Tafelsystem) zeitgerecht zum Schulbeginn als Spende überreichen zu können, so Lehrerin Michelle Winkler, die selbst bei der Landjugend aktiv ist.

„Wir, die Landjugend Albern timer, sind stolz darauf, einen aktiven Beitrag für unsere Gemeinde zu leisten“, sagt Winkler. Das neue digitale Tafel-System wurde von den Landjugendlichen bereits an die Schulleitung und an die Kinder der Klasse 1c über-

geben. „Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir durch unsere Spende die technische Ausstattung der Schule modernisieren konnten. Wir sind überzeugt, dass das Smart-Board den Unterricht bereichern und viele neue Möglichkeiten des Lernens eröffnen wird“, so Winkler. Sie ergänzt: „Für uns als Landjugend hat die Investition in die Zukunft und Bildung hohe Priorität. Es ist wichtig, die jüngsten Mitglieder der Gemeinde gezielt zu fördern. Mit der Spende der digitalen Tafel schaffen wir die Grundlage für einen modernen und zeitgemäßen Unterricht, der bessere Lernmöglichkeiten bietet.“ ■

ERSTE HILFE RETTET LEBEN

Bei Feuerwehr-Übung Herzstillstand erlitten

KIRSCHSCHLAG. Josef Noska (69) aus Kirchschlag erlitt während einer Feuerwehrübung im Sommer einen Herzstillstand. Nur durch die von seinen Kameraden geleistete schnelle Erste Hilfe konnte sein Leben gerettet werden. Das zeigt, wie wichtig es ist, seinen Mitmenschen zu helfen. Wertvolle Tipps dazu vermitteln etwa Ersthelfer-Kurse. Diese starten ab 30. September im Bezirk.



Josef Noska (r.) aus Kirchschlag dankt noch im Spital Gebhard Gangl für sein rasches Eingreifen.

Foto: privat

Im Ausnahmefall bereit zu sein und helfen zu können, kann Leben retten. Das zeigt der Fall von Josef Noska, dessen Herz beim Training für einen Feuerwehr-Bewerb der Senioren-Bewerbsgruppe im Juli plötzlich stehen blieb. Noska stolperte und stürzte. Das rasche Eingreifen seiner Kameraden holte den Mann aus Kirchschlag ins Leben zurück: „Anfangs dachte ich, Sepp wäre nur gestolpert. Wir rannten hin und bemerkten, dass er nicht mehr atmet und keinen Puls mehr hat“, so einer der Ersthelfer und Kameraden, Gebhard Gangl: „Ich begann mit der Herzdruckmassage und meine Kollegen setzten die Ret-

tungskette in Gang.“ Bis die Rettungskräfte eintrafen, leisteten sie beherzt Erste Hilfe und kämpften weiter um Noskas Leben. Kurze Zeit später kam der Gemeindearzt wie ein weiterer Arzt – sie setzten einen mitgebrachten Defibrillator ein und Noskas Herz begann wieder zu schlagen. Ein Rettungshubschrauber flog ihn ins Spital. „Dem Einsatz meiner Kameraden verdanke ich es, dass ich weiterleben darf“, freut sich Pensionist Josef Noska (69) heute.

Ersthelfer-Kurse

Infos zu den ab 30. September startenden Ersthelfer-Kursen im Bezirk: www.erstehilfe.at ■

Am Ende schreibt man Küche mit e.



eilmannsberger

Scheiblberg 50 • A-4150 Rohrbach-Berg
07289 40083 • www.eilmannsberger.at



Foto: Weihbold

Drogen an der Grenze

BAD LEONFELDEN. Ohne Ausweise, dafür mit Drogen unterwegs, wollten zwei Syrer am Mittwoch, 4. September in Weigetschlag nach Österreich einreisen.

Zwei Tote bei Unfall

FELDKIRCHEN. Zwei Männer sind am Sonntag, 8. September bei einem Verkehrsunfall auf der B 132 (Bad Mühlacken) ums Leben gekommen.

Hundeattacke im Bezirk

UU. Im Bezirk hat ein Hund einen Mann (70) mit einem Biss in den Oberarm schwer verletzt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



SOZIALENGAGEMENT

Pensionisten sorgen für sicheren Schulweg

WALDING. Seit 20 Jahren kümmern sich Mitglieder des Pensionistenverbandes Rottenegg-Walding um einen sicheren Schulweg. Die Initialzündung zu dieser Idee hatte im Oktober 2004 Renate Ertl aus Puchenu, die die gefährliche Situation beim Überqueren der Gramastettnerstraße zum „Schulerberg“ erkannte.

Diese Erkenntnis gab sie an den damaligen Obmann des Pensionistenverbandes Rottenegg-Walding, Walter Wallnöfer, weiter, der freiwillige Helfer im Verein suchte. Mit Hilfe des Polizeipostens Ottensheim wurde die Schulwegsicherung durch Schülerlotsen aus der Taufe gehoben.



20 Jahre lang war Renate Ertl (3. vo. li.) Schülerlotsin. Foto: PVÖ Rottenegg-Walding/H. Fuss

20 Jahre war Renate Ertl mit dabei und brachte die Volksschüler sicher über den Zebrastreifen am Fuße des „Schulerberges“. Jetzt, mit 88 Jahren, ging sie in die „Schülerlotsenpension“. „In den 20 Jahren war ich an 400 Tagen im Einsatz und legte dabei 10.200 Kilometer von Puchenu nach Walding und retour zurück“, so Ertl. Zu diesem Jubiläum wurden

die Schülerlotsen von Bürgermeister Johann Plakolm zu einer kleinen Feier mit anschließender Jause eingeladen. Zehn Pensionisten des Pensionistenverbandes Rottenegg-Walding werden weiterhin den gefährlichen Abschnitt der Gramastettnerstraße in Walding schützen, und den Kindern ein gefahrloses Überqueren der Straße ermöglichen. ■

Foto: Erika Ganglberger



Weinfest Im Schnopfhagen-Stadl in Oberneukirchen erklangen die Weingläser auch heuer im geselligen Miteinander. Die Gäste konnten köstliche Tropfen und regionale Schmankerl genießen, die jungen Besucher waren eingeladen, die Blasmusikinstrumente kennenzulernen.



Im Jugendzentrum (v.l.): Geschäftsführer Kurt Winter, Gallneukirchens Bürgermeister Sepp Wall-Strasser, die jungen Talente und Künstler „Super“. Foto: JCUV

ÖGJ JUGENDZENTRUM

Graffiti-Meisterwerk

GALLNEUKIRCHEN. Im ÖGJ Jugendzentrum Gallneukirchen wurde kräftig Farbe gesprüht: Beim Graffiti-Workshop unter der Leitung von Künstler „Super“, einem Profi der Szene, haben die Jugendlichen Farbe an die Wand gebracht. Heraus kam dabei ein knallbuntes Graffiti, welches ab sofort im Jugendzentrum bewundert werden kann. Künstler „Super“ hat den Jugendlichen gezeigt, wie man eine

Spraydose richtig hält, wie man coole Effekte zaubert und richtige Kunstwerke macht. Nebenbei gab's auch noch einen Crashkurs in Graffiti-Geschichte und Infos zu den rechtlichen Grundlagen. Infos: tips.at/n/657975 ■

Das ÖGJ Jugendzentrum Gallneukirchen ist ein Dreh- und Angelpunkt für die Jugendlichen in Gallneukirchen. Infos: www.jcu.at/gallneukirchen

ÜBERDACHUNGEN
AUS ALUMINIUM UND GLAS



ERLEEB'
DEN SCHÖNSTEN
PLATZ AN DER
SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT



TRAINIERE DEN UNTERSCHIED

Anytime Fitness, eine der größten Franchise-Fitnessketten der Welt, startet nun mit einem top Studio im Herzen von Bad Leonfelden.

**TAGE DER OFFENEN TÜR
AM 20.09. UND 21.09.2024
VON 9:00 – 18:00 UHR**

Ab Ende September 2024 begrüßen Sie die Profis von Anytime Fitness direkt in Bad Leonfelden.

SPENDENAUFBRUF

Chariteam Treffling: beim Linz-Triathlon für gute Sache am Start

ENGERWITZDORF. Das Chariteam Treffling setzt sich mit Herzblut für die Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen ein. Kürzlich erreichte den Non-Profit-Verein eine Unterstützungsanfrage aus Schweinbach für die 29-jährige Patricia, die aufgrund einer schweren Erkrankung in eine betreute WG mit 24-Stunden-Hilfe umziehen möchte.

Für Ablöse, Baukostenzuschuss und erforderliches Mobiliar werden fast 6.000 Euro benötigt, was für die kranke Patricia unmöglich zu bewerkstelligen ist. Am 15. September nehmen daher Mitglieder des Chariteam Treffling am Linz-Triathlon teil, um Spenden



(V. l.) Regina Plank (Verein Miteinander), Patricia Ogunmwonyi und Reinhard Kern (Chariteam Treffling)

Foto: chariteam.at

den zu sammeln. Der Veranstalter TriRun Linz stellte dem Chariteam dafür einen kostenlosen Startplatz beim Staffelfbewerb über die olympische Distanz (1,5 Kilometer schwimmen, 40 Kilometer biken und 10 Kilometer laufen)

zur Verfügung. Mit Trikot-Sponsoring von unterstützenden Firmen werden zudem Spenden-Gelder gesammelt. Unterstützer können sich auch mittels Spende beteiligen: Insgesamt absolviert die Chariteam-Staffel im Zuge des

Triathlons 51,5 Kilometer. Als Beispiel: Bei einer finanziellen Unterstützung von 30 Cent pro Kilometer wären das 15,45 Euro. (Kontodaten siehe Infobox.)

Jede Spende zählt!

Der Verein freut sich über jeden Spendenbetrag - egal in welcher Höhe: „Gemeinsam können wir Patricia ein neues Zuhause ermöglichen. Patricia und das Chariteam würden sich natürlich auch freuen, wenn viele Leute am Event-Tag vorbeikommen und das Team anfeuern!“ ■

Spendenkonto

Chariteam Treffling
IBAN: AT73 2032 0324 0252 8869
Verwendungszweck: Patricia

Frankfurt

3 x täglich
ab
Linz

ab
27.10.24
mit
Austrian
Airlines



Linz
Airport



Foto: Erika Ganglberger

Geselligkeit

An die 50 Senioren der ÖVP-Ortsgruppe Oberneukirchen-Waxenberg trafen sich im Lebenshaus Oberneukirchen, um Gemeinschaft zu erleben. Neben diesen monatlichen Stammtischen werden auch Wanderungen, Gymnastik, Ausflüge oder EDV-Kurse organisiert.



Fahrzeugsegnung Die Freiwillige Feuerwehr Habruck, Gemeinde Reichenau, lud zur Fahrzeugsegnung des neuen Kleinlöschfahrzeugs mit Allrad (KLFA), mit Musik der Kapelle Reichenau und Dämmerstopp in die Event Taxi-Halle ein. Die Segnung des KLFA erfolgte durch Pfarrseelsorger Robert Seyr. Beim Festakt war auch viel politische Prominenz dabei.

Foto: Phillip Prokesch/pressestelle.bfk.uu



Neueinkleidung: Trachtenübergabe in Bad Leonfelden
Foto: Martin Gaisbauer

1.500 GÄSTE

Eine „Nacht der Tracht“

BAD LEONFELDEN. Mit einem Mega-Fest feierte die Trachtenmusikkapelle Bad Leonfelden die Übergabe ihrer neuen Tracht: Mehr als 1.500 Besucher ließen sich dies auf dem Stadtplatz der Kurstadt nicht entgehen. Dabei sorgten zudem die Musikkapellen aus Bad Leonfelden, Vorderweissenbach, Reichenthal und Schenkenfelden mit dem „Großen österreichischen Zapfenstreich“ für den musikalischen Höhepunkt des Abends. ■

weiter:bilden

EINE BILDUNGSINITIATIVE DES OBERÖSTERREICHISCHEN SENIORENBUNDES



SENIOREN-UNI
EDV & DIGITALES
SPRACHEN
GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN
NATUR ERLEBEN – NATÜRLICH LEBEN
KÜCHE, ERNÄHRUNG & GENUSS
KREATIVES, PERSÖNLICHKEIT & RECHT

**Buchungs-
telefon
05/7000-77**

**www.isa.at –
Online Programm
durchblättern und
bequem Ihren Kurs
direkt buchen**



Das gesamte ISA-Kursprogramm 2024/25 online auf www.isa.at durchblättern
oder kostenlos anfordern unter
office@ooe-seniorenbund.at oder 0732/775311

INFORMATION – BERATUNG – ANMELDUNG

ISA-Institut Sei Aktiv – WIFI OÖ
Wiener Straße 150, 4021 Linz

Tel.: 05/7000-77 | E-Mail: anmeldung@isa.at | www.isa.at

Foto: Anita Eckerstorfer

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTENBERG

TODESFALL: Josef Wolfersberger verstarb im 66. Lebensjahr;

BAD LEONFELDEN



TODESFALL: Franz Birngruber verstarb im Alter von 83 Jahren;

Foto: Strauss

FELDKIRCHEN/DONAU

GEBURT: Elias Peer, am 12. August;



TODESFALL: Franz Schned verstarb im 83. Lebensjahr;

Foto: privat

TODESFALL: Leopoldine Knogler verstarb im 96. Lebensjahr;

GALLNEUKIRCHEN



TODESFALL: Richard Mühlbauer verstarb im Alter von 76 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: Willibald Pöchlauer verstarb im Alter von 84 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: Rosemarie Pöchlauer verstarb im Alter von 81 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: Horst Winklehner verstarb im Alter von 85 Jahren;

Foto: privat

OTTENSHEIM



TODESFALL: Herta Steininger verstarb im 83. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Andreas Mayer verstarb im 83. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. MARTIN/MKR.

HOCHZEIT: Claudia Hagenauer und Christoph Neumüller;
GOLDENE HOCHZEIT: Margarete und Walter Wöss;
GEBURTSTAGE: Günther Linskeseder (75); Theresia Schirz (92); Maria Mahringer (98);

ST. ULRICH/MKR.

GEBURTSTAG: Karl Kitzmüller (75);

WALDING



TODESFALL: Penelope Jane Knauder verstarb im 78. Lebensjahr;

Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!
Bitte um Zusendung an:

tips-urfahr@tips.at

Tips, Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg



Polizeiinspektor Karl Hofbauer gab den Kids praktische Sicherheit-Tipps.

SICHERHEIT

Ein Fest für Schulanfänger

GRAMASTETTEN. Für viele Schüler begann ein neuer Lebensabschnitt – der Schulstart. Unter dem Motto „Sicher in die Schule. Sicher nach Hause“ organisierten die Frauen der VP Gramastetten ein Schulanfängerfest. Polizeiinspektor Karl Hofbauer vermittelte dabei den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr und gab ihnen wertvolle Tipps für ihre Sicherheit am Schulweg mit. ■

Foto: C. Repolust



Ausbildung Nach intensiven Fortbildungswochen schloss Elisabeth Rammerstorfer (Bibliothekseilerin von Goldwörth, im Foto links) mit ihrer Projektpräsentation „Erstellung eines MitarbeiterInnen-Handbuchs“ inklusive Prüfung die Ausbildung zur Bibliothekarin erfolgreich ab.



Tafelklassler Auch heuer gab es für die angehenden Schulkinder in der Marktgemeinde Oberneukirchen-Waxenberg-Traberg das traditionelle Schultütenfest, bei dem jedes Kind eine selbst gebastelte und befüllte Schultüte von den ÖVP-Frauen erhielt.

Foto: Erika Ganglberger

Foto: MiR-Miteinander in Reichenau



Wanderung bei Nacht Der Verein MiR-Miteinander in Reichenau veranstaltete im Zuge des Ferienspaßprogrammes eine aufregende Taschenlampen-Wanderung mit Schnitzeljagd. Dabei ging es bei Einbruch der Dunkelheit hinauf auf die Burgruine Reichenau.



Foto: Pressestelle BFK UU / Thomas Traxler

Nasser FF-Wettstreit Beim dritten Nasslöschbewerb der Saison in Berndorf waren 26 Bewerbungsgruppen am Start. Aufgabe war es, möglichst schnell eine Löschwasserleitung aufzubauen und zwei Ziele umzuspritzen. Die einzelnen Sieger: Geng 1, Laimbach 2, Berndorf 1, Geng 3. Die Bezirkswertung gewannen Dietrichschlag 1 (A) und Laimbach 2 (B). Die Gemeindevwertung gewann Berndorf 1.



Florianis in Feierlaune Die Feuerwehr Zwettl erzielte beim 14. Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Feldkirch/Vorarlberg ein herausragendes Ergebnis. In einem anspruchsvollen Wettbewerb sicherte sich die Mannschaft in der Kategorie Bronze den beeindruckenden vierten Platz. In der Kategorie Silber erreichte sie einen sensationellen siebten Platz.

Foto: Herbert Enzenhofer



100 Kinder im Wald Einen Tag voller Abenteuer unter dem Motto „Ferien im Wald“ erlebten 100 Kinder in Sonnberg. Begleitet von zwölf Betreuerinnen, konnten die Vier- bis Zehnjährigen den Wald als Lebensraum und Erholungsort erleben und erkunden. Dabei wurden ihnen zudem ökologische Zusammenhänge und der Schutz der Natur näher gebracht. Im September starten auch die neuen Waldspielgruppen. Infos: waldkinder-sterngartl.at

Foto: Verein Waldpädagogik

NATURSCHUTZ

Beliebt bei Bienen & Co

ZWETTL. Der Siedlerverein führt derzeit eine Initiative durch, um Gartenbesitzer zu würdigen, die sich für die Förderung der Biodiversität einsetzen. Gärten, die eine Vielzahl von Pflanzen beherbergen, die bei Insekten als Futter beliebt sind, stehen im Fokus dieser Auszeichnung.

In Zwettl an der Rodl wurden die ersten Gartenbesitzer für ihre insektenfreundlichen Gärten ausgezeichnet. Beim Siedlerverein Zwettl-Umgebung gingen die ersten Auszeichnungen an den Bezirksobmann Franz Höfer, an Franz Ammersdorfer, an Erwin Pilgerstorfer und an den Oberneukirchner Gerald Priglinger. Diese Gärten sind nicht nur eine Augenweide, sondern auch ein Eldorado für Bienen und andere Insekten. ■



Große Freude bei den Plaketten-Empfängern

Foto: H. Enzenhofer



© Adobe Stock/Lightfield Studios, bezahlte Anzeige

GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE STUDIEREN



Online bewerben bis 29.12.2024 und am 24.02.2025 in Linz starten.

Weitere Möglichkeiten:

- Bachelor-Upgrade: Gesundheits und Krankenpflege
- Upgrade Pflegefachassistentin



INFOVERANSTALTUNG

am 16.10.2024 am
Ordensklinikum Elisabethinen Linz

www.fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

LEBE DEIN TALENT DIE LEHRE.

Lehre, ganz nach meinem Geschmack!

Mit einer Lehre als Bäcker:in zauberst du Brot, Gebäck sowie andere Köstlichkeiten und wirst Meister deines Handwerks. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



OÖ
HANDWERKS
BÄCKER

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Lebensmittelgewerbe



NEUERÖFFNUNG

Florale Manufaktur setzt auf regionale Materialien und Nachhaltigkeit

GALLNEUKIRCHEN/UNTERWEITERSDORF. Die gebürtige Alberndorferin Elisabeth Reichl wagt am Dienstag, 1. Oktober, den Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnet in Gallneukirchen den Blumenladen Florale Manufaktur. Heute wohnt die 40-Jährige in Unterweikersdorf: „Mir sind regionale Materialien und Nachhaltigkeit wichtig.“ Tips verlost zur Eröffnung einen 50-Euro-Gutschein.

von JACKY STITZ

Sie selbst genießt am liebsten mit ihrer Familie den hauseigenen Garten im Gusental, baut hier Gemüse und Blumen an. „Meine Karriere als Floristin begann mit

16 Jahren im Friedenshort der Gärtnerei in Gallneukirchen. Zuletzt arbeitete ich auch in Gallneukirchen. 2022 absolvierte ich die Meisterprüfung samt Unternehmerkurs. Heuer habe ich noch einen Kurs zum Weinexperten gemacht“, berichtet die Mutter dreier Burschen.

Low-Budget-Blumen gibt es genügend im Supermarkt. Floristen aber bieten Handarbeit, Qualität und geben zudem viele Tipps.

FLORISTIN ELISABETH REICHL (40)

Den Traum vom eigenen Geschäft hatte die Mühlviertlerin aber eigentlich nie: „Ich habe immer jene bewundert, die so mu-

tig waren, etwas auf selbstständiger Basis zu tun.“ Bald, und zwar am 1. Oktober, ist es so weit: Da öffnet Reichl nun ihren eigenen Blumenladen: „Um 8 Uhr.“ Eine Berufsschulfreundin wird sie unterstützen wie auch eine Aushilfe: „Vor uns steht die Hoch-Zeit im Floristenjahr – Allerheiligen und Advent – da kann man geschickte Hände brauchen.“ Worauf die 40-Jährige Wert legt? „Auf Materialien aus der Region wie zum Beispiel Reising. Und auf Nachhaltigkeit. Man muss oft nicht extra was schneiden, sondern kann aus Resten von bereits geschnittenen Hecken was Tolles zaubern.“ Tips verlost mit Reichl einen blumigen 50-Euro-Gutschein auf www.tips.at/gewinnspiele ■



Floristin Elisabeth Reichl eröffnet am 1. Oktober ihre Florale Manufaktur am ehemaligen Standort des Geschäfts Schenk Freude in der Linzer Straße 5 in Gallneukirchen.

Foto: privat

BILDUNGSREISE

Die Schweizer Finanzwelt als Vorbild

ZÜRICH (CH)/OÖ. Die Schweiz zählt zu den wettbewerbsfähigsten Finanzzentren weltweit. Eine Oberösterreichische Delegation rund um Michaela Keplinger-Mitterlehner, Obfrau der WKOÖ Sparte Bank und Versicherungen, machte sich direkt vor Ort ein Bild.

Die öö. Banken und Versicherungen sehen in der Schweiz ein Vorbild, das wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des eigenen Finanzsektors geben kann. Insbesondere bei der Innovation und Digitalisierung sowie bei „FinTechs“ ist die Schweizer Finanzwelt Vorreiter. Sowohl Oberösterreich als auch Zürich zeichnen sich durch eine stabile Wirtschaft und eine starke Präsenz von Banken und Versicherungen aus. Oberösterreich kann



Friedrich Dallamaßl, Kathrin Kühtreiber-Leitner, Michaela Keplinger-Mitterlehner, Stefanie Huber, Außenwirtschaftsdelegierter in Zürich Patrick Sagmeister, Markus Strobl und Christian Matzinger (v.l.).

Foto: WKOÖ

von der Schweiz insbesondere im Bereich der Digitalisierung und Innovation profitieren, wo Schweizer Banken und Versicherungen oft Vorreiter sind. „Um in der Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen wir bewusst in die Entwicklung von FinTechs investieren und

diese konkret fördern. Damit wird der lokale Finanzsektor gestärkt“, ist Keplinger-Mitterlehner überzeugt, die die Zusammenarbeit mit der Schweiz in diesem Bereich verstärken will. Während die Schweiz derzeit 483 FinTechs zählt, sind dies in Österreich gerade einmal 150.

Auch Stefanie Huber, Obfrau-Stv. der WKOÖ-Sparte Bank und Versicherung, ist überzeugt von den vielen Möglichkeiten der Innovationen: „Ich habe mich gefreut auf den Austausch in Zürich. Es ist immer wichtig zu sehen, wie andere Banken mit Herausforderungen umgehen. Wichtig wird sein, sich auf Langfristigkeiten einzustellen und nicht zu kurzfristig zu denken.“ Ebenso gut entwickelt wie der Bankensektor ist auch der Versicherungsmarkt in der Schweiz. Er zählt zu einem der stabilsten in Europa. „Aber auch der Oberösterreichische Weg ist richtig, wir sind gut aufgestellt und versuchen auf die Bedürfnisse der Kunden einzugehen“, betont Kathrin Kühtreiber-Leitner, Obfrau-Stv. der WKOÖ-Sparte Bank und Versicherung. ■



Die Spende unterstützt die Sanierung des Freibades. Foto: Gemeinde Schenkenfelden

SANIERUNGSSPENDE

2.700 Euro für Freibad

SCHENKENFELDEN. Das Freibad Schenkenfelden kann sich über eine großzügige Spende freuen: Mehrere Vereine haben sich zusammengeschlossen und einen Betrag von 2.700 Euro für die Sanierung bzw. Erweiterung des Bades gespendet. Die Spenden wurden Vereinen L(i)ebenswertes Schenkenfelden, Krämereimuseum Gerstlhaus und dem Kulturausschuss (Veranstaltung der VP und SP) zusammengetragen. Übergeben wurde die Summe beim Dämmerstopp der VP und des Musikvereins im Freibad Schenkenfelden: „Die Spende ist ein Zeichen der großen Verbundenheit unserer Vereine mit unserer Gemeinde. Sie zeigt, wie wichtig das Bad für uns alle ist“, freut sich Bürgermeisterin Doris Leitner. ■

INKLUSIV

Jobmesse mit Herz

URFAHR-UMGEBUNG/LINZ.

Die inklusive Job- und Info-messe in der Wirtschaftskammer OÖ bot Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung oder psychischer Beeinträchtigung die Gelegenheit, sich direkt mit potenziellen Arbeitgebern zu vernetzen.

Im Fokus der Veranstaltung der Wirtschaftskammern Urfahr-Umgebung, Linz-Land und Linz-Stadt stand das „Meet und Match“-Format, das eine Begegnung zwischen Bewerber und Unternehmen in entspannter Atmosphäre fördert.

Unternehmer treffen Talente

Dadurch konnten Arbeitgeber gezielt herausfinden, ob Bewerber

ber nicht nur fachlich, sondern auch persönlich zum Unternehmen passen. Sollte es zu einem „Match“ kommen, unterstützt das Betriebsservice OÖ den weiteren Prozess, etwa durch Arbeitserprobungen und die Gestaltung des Jobdesigns. So wird gewährleistet, dass Menschen mit Behinderung optimal in den Arbeitsalltag integriert werden können.

Sabine Lindorfer, Obfrau der Wirtschaftskammer Urfahr-Umgebung, betont, dass diese Zielgruppe über großes Potenzial verfügt und dass durch die Zusammenarbeit mit dem Betriebsservice Oberösterreich wertvolle Arbeitskräfte an die Wirtschaft vermittelt werden können. ■



Wirtschaftskammer und Arbeitsmarktservice der Bezirke Linz-Land, Linz-Stadt und Urfahr-Umgebung, Betriebsservice OÖ haben das Meet & Match organisiert.

Experten-TIPP ZEITARBEIT



Foto: Starmayr

Elke Drum

(e.drum@karriereundmacher.at)

„Aus- und Weiterbildung mit OÖ Personaldienstleistern“

Frau Drum, Sie kümmern sich für die OÖ Personaldienstleister in der WKO um das Thema Aus- und Weiterbildung. Gibt es eine spezielle Ausbildung in der Branche?

Ja, den Lehrberuf „Personaldienstleistungsassistent“ – sehr oft auch über eine Aqua-Stiftung. Hierbei kooperieren wir als WKO mit Bildungsträgern und Berufsschule. Branchenspezifische Lehrinhalte unserer Branche werden evaluiert und Neuigkeiten weitergegeben. Auch das AMS OÖ bildet diesen Lehrberuf aus. Wir unterstützen das AMS seit zwei Jahren, indem wir für AMS-Lehrlinge zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung, ein zweiwöchiges Berufspraktikum bei unseren Branchenkollegen organisieren.

Wie wird die Weiterentwicklung der Mitarbeiter:innen ihrer Branche gefördert?

Hier nutzen wir den Sozial und Weiterbildungsfonds, kurz SWF. Für die fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter:innen wird von uns eine individuelle Ausbildung oder Weiterqualifizierung organisiert. Das können allgemeine Bildungsmaßnahmen wie Kran- oder Staplerschein, Schweißkurse, etc. sein. Oder auch Fachkräfteausbildungen oder Meisterkurse.

Wie funktioniert die SWF-Förderung?

Alle gewerblichen Personaldienstleister Österreichs zahlen in diesen Fonds ein. Nach Absprache der Bildungsmaßnahme mit Beschäftiger und Mitarbeiter reicht der Personaldienstleister den Antrag für die Aus-/Weiterbildungsmaßnahme beim SWF ein. Nach dem positiven Genehmigungsprozess steht der Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter:innen nichts mehr im Weg. Anzeige



LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere in der Küche!

Mit einer Lehre als Köchin/Koch kannst du deine Leidenschaft für Lebensmittel und das Kochen entfalten. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

UNTERNEHMENSGRÜNDUNG

Der 24. September ist WKOÖ-Gründungstag

LINZ. Eine Umfrage zeigt, dass für knapp 70 Prozent der Gründer die Selbstständigkeit schon immer ein Lebensziel war. Daher sollte dieser wichtige Schritt nicht unvorbereitet unternommen werden. So muss z.B. die Geschäftsidee entwickelt, die Finanzierung geplant und die eigentliche Gründung durchgeführt werden.

Gründungstag 24

Infos zu diesen und noch zahlreichen anderen Themen gibt es

beim „Gründungstag 24“ am 24. September in der WKOÖ in Linz. Egal ob Startup oder nebenberufliche Selbstständigkeit, diese kostenlose Veranstaltung ist die ideale Gelegenheit für Gründer und Jungunternehmer um sich umfassend auf ihr unternehmerisches Vorhaben vorzubereiten. An mehr als 20 Infoständen geben Experten ihr Wissen weiter, z.B. zu Businessplan, Steuern oder Förderungen. Weiters spricht Vertriebsexperte Oliver



Gut vorbereitet in die Selbstständigkeit

Kronawittleither in seinem Impulsvortrag über die drei Schrit-

te für den erfolgreichen Verkauf. Aus der Praxis berichten die Gründer von flamengo und Bernanderl über ihre Erfahrungen als Jungunternehmer. ■ Anzeige

Gründungstag 24

Di., 24. September, Einlass 17 Uhr
WKOÖ
Hessenplatz 3, 4020 Linz
Infos und kostenlose Anmeldung unter www.wko.at/ooe/gruendung oder per E-Mail veranstaltung@wkoee.at

ROOKIE

Nachwuchs-Marketing-Award

FELDKIRCHEN. Beim Nachwuchs-Wettbewerb „Dialog Marketing Rookie“, ausgeschrieben vom Dialog Marketing Verband Österreich (DMVÖ), holte Birgit Gaisbauer aus Feldkirchen (gemeinsam mit Studienkollegin) Platz zwei.

Als Studentinnen der Fachrichtung Marketing & Kommunikation an der Fachhochschule in St. Pölten erstellten Birgit Gaisbauer und Nadine Linner ein Dialogmarketing-Konzept für

den Kooperationspartner Bipa, das von der Jury mit Platz zwei belohnt wurde. Die Verleihung erfolgte im Rahmen des DMVÖ-Sommerfests, wo die heimische

Dialogmarketing-Prominenz auf Einladung von DMVÖ-Präsidentin Alexandra Vetrovsky-Brychta die eingereichten Konzepte samt Sieger feierte. ■



Nadine Linner (2. v. l.) und Birgit Gaisbauer (3. v. l.) bei der Preisverleihung Foto: Schnau



Foto: WKO Urfahr-Umgebung

v.l. Peter Urdl (Schwarzenegger-Museum), die WK-Obleute Michael Hohl und Sabine Lindorfer, die WK-Leiter Franz Tauber und Stefan Helmreich sowie Konrad Leibetseder, Initiator der Fahrt

ERFAHRUNGSUSTAUSCH
Guute-Fahrt nach Graz

URFAHR-UMGEBUNG. Wirtschaftsvertreter aus UU haben ihre Kollegen der WKO Graz-Umgebung besucht.

Tägliche Staus, hohe Pendlerate, Orts- und Stadtkernbelebung, Gefährdung der Nahversorgung, Kaufkraftabfluss: Beide Stadtrand-Bezirke haben mit ähnlichen wirtschaftlichen Herausforderungen zu kämpfen. Beim Erfahrungsaustausch holten sich die Wirtschaftsvertreter Tipps aus der jeweils anderen Region. Besonders interessiert war man bei der WKO Graz-Umgebung an der GUUTE-Initiative. Bei dieser GUUTE-Fahrt in die Steiermark fehlte natürlich auch ein Besuch im Arnold-Schwarzenegger-Museum nicht. ■

**LEBE DEIN
TALENT**
DIE LEHRE.

Lehre, ein gutes Geschäft!

Als Lebensmittelhändler:in kannst du in die Welt des Handels eintauchen. Entdecke den Verkauf von hochwertigen Produkten. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



Mitten
im Leben:
eine Lehre
im Handel

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Der Lebensmittelhandel

BUCH-NEUERSCHEINUNG

Inspirierendes vom Bucketlist-Schmied

BAD LEONFELDEN. Als „Bucketlist-Schmied“ will Thomas Fleischanderl aus Bad Leonfelden Menschen und Unternehmen inspirieren, ihr volles Potenzial zu entfalten. Einen Impuls, einen Schritt aus der Komfortzone zu wagen, gibt er mit seinem Buch „Entfache das Feuer in dir“.

2.000 Bücher werden in der Druckerei Bad Leonfelden gedruckt und ab Mitte September ausgeliefert. Worum geht es nun im Entwicklungsroman von Thomas Fleischanderl? Fünf Menschen, jeder von ihnen mit seinen eigenen Sorgen und teils verloren gegangenen Träumen, finden sich in einer ungewöhnlichen Situation wieder: Ein Kartenspiel fällt ihnen in die Hände und durch das Spiel erhalten sie die Chance, ihre Lebensgeschichten neu zu schreiben. Die Karten enthalten mehr oder weniger einfache Aufgaben, von denen jeder der fünf eine innerhalb eines Jahres erledigen muss. Der Bucketlist-Schmied hält auf www.bucketlist-schmied.com auch ein Kartenspiel bereit,



Thomas Fleischanderl motiviert dazu, aus der Komfortzone zu kommen und Neues zu wagen. Foto: Alex Kaiser / lichtlinien.at

das mit 500 Ideen zu außergewöhnlichen Erlebnissen inspirieren will. ■

Der 200 Seiten starke Entwicklungsroman „Entfache das Feuer in dir“, erschienen im Toene Verlag, kann unter www.bucketlist-schmied.com vorbestellt werden. Kosten: 20 Euro; pro verkauftem Buch wird 1 Euro an das Kinderhospiz Sterntalerhof gespendet.

i



Neuer Bezirksvorstand Die Junge Volkspartei Urfahr-Umgebung (JVP UU) hat ihren Vorstand gewählt. Markus Meindl aus Ottensheim wurde dabei einstimmig zum neuen Bezirksobmann ernannt: „Wir wollen die JVP UU attraktiv gestalten und bieten für die breite Mitte eine sichere Wahl mit Umsetzungsgarantie.“ Die drei Oberneukirchner Daniel Jax, Emmi Rathgeb und Lisa Preining stehen ihm als Stellvertreter zur Seite. Details: tips.at/n/657751 Foto: ÖVP UU/Kapl



MEHR ÜBER DIE LEHRE

GARTENZAUNER

INFOTAG & LEHRLINGSGÄRTEN



ERFAHRE ALLES ÜBER
DIE LEHRE ZUM/ZUR

Landschafts- gärtner/in

FREITAG 27. SEPTEMBER 2024

Apfelsbach 21a, 4115 Kleinzell (bei GartenZauner)

Infotag der Lehre: 09:00 - 15:00 Uhr

Präsentation der Lehrlingsgärten: 15:00 Uhr

Die Lehrlinge von GartenZauner bauen und präsentieren ihre Gärten unter dem Motto „**Barfuß durch den Garten**“. Der Infotag gibt Einblicke in den Beruf des/der Landschaftsgärtners/in, unterstützt bei der Berufsorientierung und ist ein lehrreicher Ausflug für interessierte Jugendliche und Eltern in das Betriebsgelände von GartenZauner!

LERNE BEI DEN BESTEN!

STAATLICH AUSGEZEICHNETER
AUSBILDUNGSBETRIEB



Fit for Future
BESTE LEHRBETRIEBE

Wir bitten um rechtzeitige
Anmeldung unter:

info@gartenzauner.com

Tel.: +43 (0) 7282 20590

gartenzauner.com | [f](#) [i](#) [t](#) [t](#)

GARTENZAUNER

GUTSCHEINE

Fahr nicht fort, kauf im Ort

FELDKIRCHEN. Seit mittlerweile vier Jahren sind die „Feldkirchner Regio-Gutscheine“ bei der Raiffeisenbank Feldkirchen-Goldwörth und deren Filiale in Lacken sowie beim Postpartner/Expert Schachinger erhältlich. Das Einkaufen mit den Gutscheinen fördert das Kaufverhalten im Ort, da diese Gutscheine speziell darauf abzielen, lokale Geschäfte und Dienstleister zu unterstützen. Nähere Infos auf der Gemeinde-Homepage unter www.feldkirchen-donau.at ■



Regio-Gutschein

Foto: privat

KLEINKINDBETREUUNG

Ab Herbst kostenlos

URFAHR-UMGEBUNG. „Unser Ziel ist klar: Oberösterreich zum Kinderland Nr. 1 zu machen! Die neuesten Zahlen bei Kinderbildung und Kinderbetreuung zeigen, dass die zuletzt gesetzten Maßnahmen richtig waren und im Bezirk Wirkung zeigen“, betont VP-Bezirksparteiobmann Nationalrat Bürgermeister Michael Hammer. „In den letzten Monaten hat sich in Urfahr-Umgebung gezeigt, dass es ein deutlich breiteres Kinderbetreuungsangebot, mehr Qualität und mehr Wahlfreiheit für die Eltern gibt. Das bedeutet, dass nun 572 Kinder in 26 Einrichtungen betreut werden können – und das ab 1. September an Vormittagen kostenlos.“ ■

Alle Inhalte zum Thema



Foto: privat

Grünes Seefest Bereits zum zweiten Mal fand das Seefest bei den Reisingerleichen statt: „Dabei wurde gepaddelt, gegrillt und mit Livemusik gefeiert“, so Berta Reiter-Kolb, Obfrau der Grünen Lichtenberg. Der Wunsch nach einem Naturbadeteich als sozialer Treffpunkt für alle Generationen prägten das Fest.



Foto: Josef Reisinger

Spannendes Boccia-Turnier 25 Teams widmeten sich beim Boccia-Turnier der VP Haibach dem Spiel mit der Kugel. Auf einen Teil der Parkplätze beim VAZ Renning wurden zwölf Sandbahnen gezaubert und nach einem Grunddurchgang im K.-o.-System die Sieger ermittelt. Erst im Stechen setzte sich im Finale die Gruppe Landjugend II durch. Sie gewann gegen den Vorjahressieger Sparverein Raidlhof.



Genussfest Bei strahlendem Sonnenschein ging das erste Genussfest der SPÖ Engerwitzdorf auf dem Ortsplatz in Schweinbach über die Bühne. Zahlreiche Besucher nutzten das herrliche Wetter, um im Kreise von Freunden entspannt zu feiern und regionale Köstlichkeiten zu genießen.

Foto: SPÖ Engerwitzdorf



Foto: FPÖ UU

Selbstvertrauen Im Rahmen ihres Sommerferienprogramms organisierte die FPÖ Alberndorf, unter der Leitung von Ortsobfrau und Gemeindevorständin Irene Fellner, auch dieses Jahr wieder einen Selbstverteidigungskurs für Kinder.

FH OÖ: mit Doppelspitze in die Zukunft

OÖ. Seit 30 Jahren steht die Fachhochschule Oberösterreich für praxisnahe Ausbildung und innovative Forschung. Künftig wird die FH mit vier Standorten von einer Doppelspitze geführt: vom Präsidenten der FH OÖ und Wissenschaftlichen Geschäftsführer Michael Rabl und von der Kaufmännischen Geschäftsführerin Isolde Perndl (im Bild mit Landesrat Markus Achleitner, ÖVP). Gemeinsam wird an einer „Strategie 2040“ gearbeitet, um der Weiterentwicklung und den Herausforderungen zu begegnen.



Foto: Land OÖ/Ernst Grillhuber

Alle Inhalte zum Thema



Oö. Fachkräftestrategie Pflege: Zwischenbilanz

OÖ. 285 weniger leerstehende Betten in den Alten- und Pflegeheimen, 300 Personen zusätzlich durch niederschweligen Berufseinstieg, um 29 Prozent mehr Absolventen und 36 Prozent mehr Ausbildungsneuanfänger: Sehr zufrieden zeigen sich Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer und Oö. Gemeindebund-Präsident, Bürgermeister Christian Mader (beide ÖVP) bei einer Zwischenbilanz nach zwei Jahren Fachkräftestrategie Pflege in Oberösterreich.

Alle Inhalte zum Thema



Neuer Ehrenamts-Fonds

OÖ. Zur Unterstützung des Ehrenamts schafft das Land OÖ einen eigenen Fonds mit Volumen von jährlich 100.000 Euro. Die maximale Förderung pro Vorhaben beträgt 3.000 Euro. Fondsstart ist mit 1. Jänner 2025 geplant.

Alle Inhalte zum Thema



GESUNDHEIT

„Abnehmen im Liegen“: erprobte Methode in Gallneukirchen testen

GALLNEUKIRCHEN. Florian und Lisa Steinkellner bieten die in der Region noch eher unbekannte Methode zum Abnehmen in Gallneukirchen an.

„Abnehmen im Liegen klingt nicht nur vielversprechend, es hält auch, was es verspricht“, sind Florian und Lisa Steinkellner überzeugt. Vor einiger Zeit hat das Geschwisterpaar das Studio in der Hauptstraße 14, 4210 Gallneukirchen, eröffnet. Zahlreiche Kunden haben sich schon überzeugt und sind von den Erfolgen begeistert.

So funktioniert's

In einem ersten Schritt werden die Fettzellen mittels Ultraschall geöffnet. Dann werden sie ge-

leert, sodass Giftstoffe und Wasser austreten. Die Fettzelle verliert so an Umfang, während die Haut zugleich straffer wird. So werden Wasser und Giftstoffe über das Lymphsystem ausgeschieden. Der Fettstoffwechsel läuft für die Dauer von 24 Stunden auf Hochtour, wodurch der Körper die überschüssigen Kalorien verliert. „Am Anfang, als ich von der Methode gehört habe, war ich auch skeptisch und habe das nicht so ernst genommen. Meine Schwester und meine Mama haben es dann probiert und waren sofort begeistert“, erklärt Florian Steinkellner, der seit Jahren immer an der neuesten Technik und an den neuesten Methoden im Fitness- und Gesundheitsbereich interessiert ist.



Abnehmen im Liegen

Foto: Steinkellner

Gestartet wird mit einer Kennenlern-Behandlung für momentan 59,90 statt 159 Euro, für die es sogar eine Geld-zurück-Garantie gibt. „Wer nicht zwei bis fünf Zentimeter Körperumfang verliert, bekommt nach der ersten Behandlung auch das Geld zurück, aber das ist noch nicht vorgekommen“, so Florian Steinkellner.

Man braucht auch keine Diät halten, allerdings sollte man zwei Stunden vorher und nachher auf feste Nahrung verzichten und dann 24 Stunden auf Zucker, Kohlenhydrate und natürlich auch Alkohol. Die Behandlung dauert rund 45 Minuten und wird im Liegen durchgeführt. Um einen langfristigen Erfolg zu erzielen, ist es aber schon notwendig, einen ganzen Block zu buchen. Mehr dazu wird im Beratungsgespräch verraten. Mehr Infos unter gallneukirchen@abnehmenimliegen.at oder unter Tel. 0690 10452878 ■ Anzeige

ABNEHMEN
IM LIEGEN

OÖNachrichten EDITION BY TRAUNER

Auf Wandertour mit Bahn und Bus

Ein sympathischer Wanderführer mit 40 Wandertouren durch OÖ, die bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können. Detaillierte Wegbeschreibungen, übersichtliche Landkarten, praktische Hinweise sowie Informationen zu Sehenswürdigkeiten komplettieren das Buch.

Planen Sie mit diesen gut ausgewählten Tourenvorschlägen Ihre nächsten Wander-Abenteuer! Von leichten Spaziergängen auf idyllischen Wald- und Wiesenwegen bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren – für Wanderbegeisterte aller Niveaus ist etwas dabei. Die Wanderungen bieten vielfältige Möglichkeiten, die Schönheiten Oberösterreichs zu entdecken – umweltfreundlich und stressfrei!

Um nur
€ 17,90*



Jetzt bestellen!



nachrichten.at/buecher
leserservice@nachrichten.at
 0732 / 77 82 41

*Solange der Vorrat reicht. Preis des Buches inkl. MwSt. zzgl. Versandgebühren.

Lies was G'scheits!

DESIGNGARTENHAUS

Gartenwohnzimmer kommt mit integrierter Photovoltaik-Anlage daher

HOFKIRCHEN/MKR. Mit einem Design-Gartenhaus mit integrierter Photovoltaikanlage setzt das Hofkirchner Unternehmen Sun Elements neue Maßstäbe für das Wohnen im eigenen Garten.

Die Firmengründer Thomas Lanzerstorfer und Stefan Wagner haben beim eigenen Hausbau bemerkt, dass es im Bereich Gartenhaus kein hochwertiges und zugleich kostengünstiges Produkt gibt. Das war für sie ausschlaggebend, selbst ein Gartenwohnzimmer zu entwickeln. Ein Jahr lang haben sie getüftelt, mittlerweile ist das Design-Gartenhaus aus Aluminium in allen großen Baumarktketten gelistet und auch



Die Firmengründer Thomas Lanzerstorfer (l.) und Stefan Wagner (r.) präsentieren ihr neues Gartenhaus, das in Hofkirchen produziert wird'. Foto: Sun Elements

schon international zum Patent angemeldet. Es ist in diversen Größen bis zu 24 m² erhältlich und kann mit verschiedensten Glasarten ausgestattet werden. Die Kosten liegen je nach Ausstattung bei 4.000 bis 20.000 Euro.

Strom selbst erzeugen

Die integrierte Photovoltaikanlage mit einer Leistung von bis zu vier KW kann den Strombedarf eines Eigenheims fast zur Gänze abdecken. Da diese direkt am Dach oder an der Wand des Gar-

tenhauses installiert wird, ist diese optisch nicht sichtbar und ersetzt die Gebäudehülle.

„Wir bieten mit dem neuen Produkt den idealen Wohnraum im Garten. Mit einer Garanzzeit von 20 Jahren haben unsere Kunden die Gewissheit, ein hochwertiges Gartenhaus zu besitzen“, betonen die beiden Geschäftsführer. Die Verwendungsmöglichkeiten sind vielfältig: Nicht nur als zusätzlicher Wohnraum, auch als Arbeitszimmer oder Wellnessraum ist das Produkt geeignet.

Aktuell sind am Firmenstandort des neuen Unternehmens Sun Elements in Hofkirchen bereits zehn Mitarbeitende beschäftigt. ■

NEUBAUPROJEKT IN SCHÖNER GRÜNLAGE VOR DEN TOREN VON LINZ MIT HOCHWERTIGEN EIGENTUMSWOHNUNGEN

Schlüsselfertige 3-Raum-, 4-Raum-Wohnungen und traumhafte Dachgeschoßwohnungen mit großzügigen Balkonen, Terrassen und Eigengärten sowie einer Tiefgarage und PV-Anlage

78-125 m² Wohnfläche

Kaufpreis ab 399.000 € als Fixpreis

BERATUNG & VERKAUF:

Maximilian Stefanziosa

0676 90 99 429

maximilian.stefanziosa@brunner-bau.at



BAUEN IST
VERTRAUENSACHE

www.brunner-bau.at

f BrunnerBauGmbH i brunner_bau

ENGERWITZDORF Mittertreffling

Eigentumswohnungen

NEU!
JETZT
INFORMIEREN



HWB 44 kWh/m²a f_{GEE} 0,72

Symbolbild



Markisen können mehr als „nur“ vor der Sonne zu schützen. Foto: epr/markilux

MEHR ALS SCHATTEN Markise kann

Markisen bieten zahlreiche Zusatznutzen, damit die „Draußenzeit“ auch dann zum Genuss wird, wenn die Sonne gerade nicht scheint. Etwa am Abend, wenn es dunkel wird. Dann rücken optionale Beleuchtungselemente das „grüne Wohnzimmer“ ins rechte Licht. Bei fallenden Temperaturen sind Heizstrahler die richtige Wahl! Kommt Wind auf, lohnt sich der Einsatz von Vertikalmarkisen. Die robusten Seitenelemente schaffen einen geschützten Bereich unter dem Markisenhimmel. ■

GÜNSTIGE EIGENPRODUKTION

Gartenmöbel nach Maß: X-Markt senkt Preise

WELS. Überraschende Ankündigung des Gartenmöbelspezialisten aus Wels mitten in der Teuerungswelle: Oberösterreicher profitieren von Kostensenkungen, denn X-Markt setzt Preise vieler Gartenmöbel herunter.

Nicht alle Terrassen sind gleich und so müssen sich auch Bänke, Eckbänke, Lounge-Garnituren und auch Keramiktische mit hochwertigen Oberflächen den individuellen Gegebenheiten anpassen. Der Trend geht zu Gartenmöbeln, die dank hochwertiger Materialien den Indoor-Möbeln in Sachen Komfort um nichts nachstehen. Daher liegt X-Markt, mit edlen Marken und zentimetergenau planbaren Gartenmöbeln weit unter dem üblichen Marktpreis, jetzt auch voll im Trend.



Der Trend geht zur Terrasse die so bequem und individuell wie der Wohnbereich ist. Gartenmöbelspezialist X-Markt aus Wels zeigt in der über 1.200 Quadratmeter großen Ausstellung die neuesten Marken und Modelle. Außerdem bietet X-Markt, durch Bestellung in großen Mengen direkt beim Hersteller und Eigenproduktion vor Ort hochwertige Gartenmöbel zu Preisen an, die man woanders lange suchen kann.

Foto: X-Markt

Mehr Informationen gibt es direkt bei X-Markt in Wels, Jasminstraße 5 (Nähe SCW), Tel. 07242 60044,

www.x-markt.at (Montag bis Freitag, 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 17 Uhr). ■ Anzeige

pano-kirchschlag.at

PANO
NEUES WOHNEN AM LAND

OPEN-HOUSE-DAY IM PANO KIRCHSCHLAG



SAVE THE DATE

Freitag, 20. September 2024, 14.00 – 19.00 Uhr
Am Breitenstein 5, 4202 Kirchschlag bei Linz

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich über Ihre Traumwohnung. Anmeldung unter projekte@rtm.at

- 57 Eigentumswohnungen mit 37 m² – 130 m² Wohnfläche
- 4 Büro- und Ordinationsräume
- Fertigstellung: Ende 2024

**Raiffeisen
Immobilien**



STATT TAUSCH

Fenster kann man auch sanieren

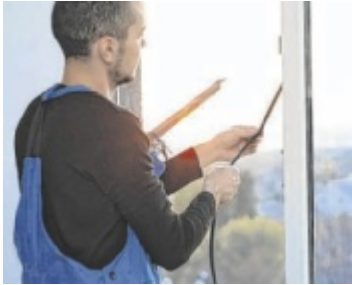
Schlechte Fenster sorgen für hohe Wärmeverluste – so viel ist sicher. Doch muss ein Fenster getauscht werden, oder gibt es auch Möglichkeiten Fenster zu sanieren? Denn Wegwerfen ist ja auch nicht nachhaltig.

Es gibt rund um das Fenster mehrere Quellen für Wärmeverluste. Da ist einmal die Fensterdichtung. Hier können die größten Energiemengen verloren gehen. Dann kommen der Rahmen und die Verglasung. Und darüber hinaus noch die Wärmebrücke rund um das Fenster. Hier kann der größte Schaden entstehen. Ein neues Fenster bringt eine intakte Dichtung, und eine gute Wärmedämmung von Rahmen und Glas. Die Wärmebrücke um das Fenster wird jedoch nicht verbessert. Und durch den Wegfall der Un-

dichtigkeiten kann es verstärkt zu Schimmelbildung kommen. Daher ist bei einem Fenstertausch immer die Wärmebrücke in der Laibung zu dämmen. Entweder mittels eines Vollwärmeschutzsystems außen oder einer Laibungsdämmung innen.

Fenster sanieren

Vorhandene, ältere Fenster können jedoch oftmals ebenso saniert werden. Und meist ist das deutlich kostengünstiger. „Ein Dichtungstausch kostet lediglich zehn bis 15 Prozent eines neuen Fensters. Und die Verglasungen können bei vielen Fenstern ebenso auf ein Glas mit deutlich besseren Wärmedämmwerten getauscht werden. Dieser Tausch der Verglasung kostet 40 bis 50 Prozent eines neuen Fensters. Das gegenüber dem Fenster-



Fenster kann man auch sanieren statt sie ganz zu tauschen. Foto: Fensterdicht

tausch eingesparte Geld, kann für die Dämmung der Fensterlaibung verwendet werden. Und im Zuge einer Gesamtanierung des Hauses, sind diese Maßnahmen oftmals förderfähig“ erklärt Baubiologe Harald Weihtrager. „Jedenfalls ist die Erstellung eines Gesamtanierungskonzepts sinnvoll, um das vorhandene Geld optimal einsetzen, und auch die möglichen Förderun-

gen nützen zu können“ ergänzt Bauphysiker Manuel Seidl. Und die Erstellung eines solchen Konzepts wird zudem mit 500 Euro gefördert.

Die Physik des Fensters

Während Top- Verglasungen heute u-Werte von 0,6W/m²K erreichen, haben Gläser aus den 1980er Jahren 3W/m²K. Der Glastausch auf ein Glas mit 1W/m²K gibt also eine Verbesserung um 67 Prozent. Wärmebrücke in der Fensterlaibung: Ein Mauerwerk mit 40 Zentimetern Dicke hat 40 Zentimeter Platz um die Wärme zurückzuhalten. Im Bereich der Laibung sind dies nur rund zehn Zentimeter, eben die Dicke des Fensters. Dadurch kühlt das Mauerwerk innen in Fensternähe stark ab, und Schimmel ist die Folge.■

TORE, ZÄUNE & BALKONE

Ihre Nachbarn werden vor Neid rosten!

MwSt.

Von 09.09. - 31.10. 2024

Nur für kurze Zeit!

GESCHENKT!*

auf Tore, Zäune und Balkone

*Alle Aktionsbedingungen finden Sie unter:
www.guardi.at/mwst-geschenkt

Ihr regionaler GUARDI Berater: Harald Weißengruber

Tel.: 05 05 890 | office@guardi.at | www.guardi.at

HEIZKOSTEN

Steigende CO₂-Steuern belasten Haushalte

Was vielen Sanierern nicht bewusst ist: Wer mit Gas oder Öl heizt, verbraucht nicht nur klimaschädliche Ressourcen, sondern zahlt auch noch schrittweise steigende CO₂-Steuern. Diese verursachen schon derzeit Mehrkosten von bis zu 300 Euro pro Jahr.

Zusätzlich zum Umweltaspekt und zur Versorgungssicherheit sind die Fördertöpfe ein überzeugendes Argument für den Heizungstausch: Bis zu 75 Prozent der Investitionskosten werden durch das Kesseltausch-Paket der Bundesregierung gefördert, bei einkommensschwachen Haushalten sind es bis zu 100 Prozent. Aber Achtung: Die Fördertöpfe stehen maximal bis



Eine Wärmepumpe kann eine Alternative zur alten Öl- oder Gasheizung sein – auch beim Sanieren. Foto: Austria Email

2026 zur Verfügung. Gerade der Sommer ist der ideale Zeitpunkt, um mit dem Wechsel des Heizungssystems zu starten. Denn im Herbst wird es aufgrund von beschränkten Kapazitäten mit Terminen bei den Installateuren schwieriger. ■

ZUSAMMENLEBEN

Eine gute Nachbarschaft ist wichtig fürs Gemüt

Seine Nachbarn kann man sich nicht immer aussuchen. Doch wer ein gutes Verhältnis zu ihnen hat, weiß das meist zu schätzen. Das zeigt eine österreichweite Meinungsumfrage.

Im Durchschnitt hält sich die Freude der Österreicher an ihren Nachbarn die Waage: Etwas mehr als ein Drittel (38 Prozent) ist sehr glücklich mit ihrer Nachbarschaft. Vier von zehn Personen sagen hingegen, dass manche in der Nachbarschaft nerven. Überhaupt nicht

leiden können die Nachbarn nur vier Prozent. Je neun Prozent kennen sie zu wenig, um das zu beurteilen, beziehungsweise haben gar keinen Kontakt zu den Nachbarn. Die Oberösterreicher sind mit 42 Prozent überdurchschnittlich zufrieden mit ihren Nachbarn.

Für jeden ein Gewinn

Eine gute Nachbarschaft ist für alle Beteiligten ein Gewinn. Man kann sich gegenseitig unterstützen und soziale Kontakte pflegen. Viele Menschen freuen sich



Eine gute Nachbarschaft wirkt sich positiv auf Gesundheit und Wohlbefinden aus.

Foto: stock.adobe.com/tampatra

darüber, wenn man sie um Hilfe bittet und wenn man sich untereinander kleine Gefälligkeiten erweist. Offenheit, Neugier, Achtsamkeit und Höflichkeit sind wichtige Komponenten für eine gute Nachbarschaft.

Nachbarschaften wirken sich positiv auf die Gesundheit, das persönliche Wohlbefinden und die Lebenserwartung aus. Ein gutes Verhältnis zu den Nachbarn führt zu einem Gefühl der Zugehörigkeit, des Zusammenhalts und der Unterstützung. ■

FAMILIEN

Geduld ist gefragt

Immobilienuche ist ein Geduldsspiel, vor allem für Familien: Über 55 Prozent der befragten Haushalte mit über vier oder mehr im Haushalt lebenden Personen suchen länger als ein Jahr, um ein passendes Zuhause zu finden. Zusätzlich empfinden Familien Benachteiligung bei der Wohnraumvergabe aufgrund ihrer Kinder, der Personenanzahl ihres Haushalts und der Haustiere, wie die „Spezialauswertung Familien“ der von sREAL & Wohnnet.at durchgeführten Umfrage zur Wohnraumsuche ergab. sREAL-Geschäftsführerin Martina Hirsch: „Nach wie vor herrscht bei vielen Vermietern die Meinung, dass Familien mit Kindern eine größere Abnutzung der Immobilie verursachen und es zu Lärmbildung kommt. Vergessen wird häufig, dass Familien aber wesentlich seltener umziehen, die Vermieter also viel langfristiger vermieten können.“ ■



Benachteiligt bei der Wohnungssuche: Familien Foto: NDABCREATIVITY/stock.adobe.com

Jetzt
unsere **neuen**
Küchenmodelle
entdecken!

**Chef in
der Küche,
Meister
im Bad.**

boehmmoebel.at

**BÖHM
MÖBEL**

SEIT 1926

Malermeister
Harald
Dauerböck

Liebenau 10
4252 Liebenau
0677 61106850

Bringt Farbe in Ihr Zuhause

Ich freue mich auf Ihren Auftrag!

SCHNITTHOLZ

Sägeindustrie leidet mit der Baubranche

Österreichs Sägeindustrie produzierte 2023 zehn Prozent weniger Schnittholz; für 2024 wird eine leicht gestiegene Produktionsmenge erwartet. Der Holzhandel zeichnet ein ähnliches Bild. Markus Schmölzer, Vorsitzender der österreichischen Sägeindustrie, ist aber optimistisch: „Das Interesse am Bauen mit Holz ist weiterhin groß, aber die Finanzierungskosten am Bau sind zu hoch. Wer mit Holz baut, baut nachhaltig, baut mit einem nachwachsenden Rohstoff und lagert langfristig sowie stabil Kohlenstoff ein. Dazu ermöglicht der hohe Vorfertigungsgrad kürzere Bauzeiten mit weniger Staub und Lärm.“ Die Sägeindustrie beschäftigt in Österreich rund 10.000 Arbeitnehmer und generierte 2023 einen Produktionswert von 2,7 Milliarden Euro. ■

In Kooperation mit:



Wahl zum schönsten Eigenheim





Philipp aus Rohrbach
Foto: Philipp Thaller



Petra aus Urfahr-Umgebung
Foto: Petra Prischl



Dietmar aus Rohrbach
Foto: Dietmar Gumpenberger



Clemens aus Urfahr-Umgebung
Foto: Clemens Wagner



Julia aus Freistadt
Foto: Hartl Julia



Andreas aus Urfahr-Umgebung
Foto: Andreas Eder



Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim



FÜR GEMEINDEN

Neues Werkzeug prüft Klimafolgen

Die Österreichische Energieagentur erweitert das regionale Klimarelevanztool aus NÖ zum „klimaaktiv Gemeindetool“. Gemeinden in Österreich können damit nun lokale Projekte auf Klimafolgen prüfen.

Egal, ob es sich um den Bau einer neuen Schule, das Errichten eines PV-Parks oder die Umgestaltung eines Stadtviertels handelt – alle Vorhaben einer Gemeinde haben Auswirkungen auf das Klima, entweder positive oder negative. Die Österreichische Energieagentur gibt Gemeinden mit dem „klimaaktiv Gemeindetool“ künftig ein Tool an die Hand, mit dem sie auf einfache und praktische Art sämtliche Projekte vorab einer Klimarelevanz-Prüfung unterziehen



Lokale Bauprojekte können ganz einfach einem Klimacheck unterzogen werden. Symbolfoto: Komwanix/stock.adobe.com

können. „Das Besondere an dem Klimatool ist, dass es keine besonderen Vorkenntnisse braucht, um es zu bedienen“, erklärt Projektleiter Heimo Bürbaumer, Senior Expert in der Österreichischen Energieagentur. „Das Tool kann von jedem Sachbearbeiter einfach bedient werden und man erhält eine valide Aussage darüber, welche Folgen für das Klima ein konkretes Gemeindevorhaben hat.“ ■

ANALYSE

Neubau am Mondsee ist am teuersten

willhaben und die Immobilienexperten von Exploreal haben analysiert, wie viel man derzeit im Schnitt investieren muss, um eine Neubau-Immobilie in Gehdistanz der 13 beliebtesten heimischen Gewässer zu beziehen. Dazu erklärt Judith Kössner, Head of Immobilien bei willhaben: „Mit Blick auf den durchschnittlichen Eigennutzerpreis bestätigt sich, dass es in beinahe allen betrachteten Fällen einen ‚See-Faktor‘ gibt. Sprich: Befindet sich eine Neubau-Immobilie in nächster Nähe zum Ufer, so müssen Interessenten deutlich mehr investieren als wenn sie fünf oder gar zehn Kilometer weiter weg ziehen.“ Am tiefsten muss man derzeit für Eigentum-Neubauprojekte am Mondsee in die Tasche



Der Mondsee Foto: David Irlweg/stock.adobe.com

greifen. Konkret benötigt man hier durchschnittlich mehr als 13.600 Euro auf den Quadratmeter, um in unmittelbarer Nähe zum See residieren zu können. Auch am Neusiedler See und am Faaker See sind die Preise für Neubau-Objekte im Schnitt fünfstellig. Um rund 4.400 Euro pro Quadratmeter reicht sich der Klopeiner See in Kärnten als günstigste Option in die ausgewerteten Regionen ein. ■

Mehr zu lesen auf

tips.at/f/6655



AUSBLICK

Kulturhaus ImSchöffl präsentiert Programm für kommende Saison

ENGERWITZDORF. Eine spannende kulturelle Zeit steht bevor, denn das Kulturhaus ImSchöffl präsentiert sein neues Programm für die Saison Herbst 2024 bis Sommer 2025. Von Kabarett über Klassikkonzerte bis hin zu Kindertheater besticht das umfangreiche Angebot durch Vielfalt und Qualität.

Den Auftakt übernimmt Katharina Straßer, die am 21. September eine schräge, persönliche Tribute-Show mit dem Titel „50+ Jahre Austropop“ präsentiert.

Klassikkonzert

Ein Highlight der Klassikreihe ist das Konzert des Brucknerchors Linz und des StiftsChors St. Florian am 13. Oktober.

Kabarett mit Gernot Haas

Gernot Haas sorgt am 19. Oktober mit seinem Kabarettprogramm „Vip Vip Hurrraa“ für beste Unterhaltung. Bekannt als „Österreichs Comedy-Chamäleon“ schlüpft Haas dabei in die Rollen zahlreicher Prominenter.

Überraschendes Theater

Am 23. November wird Improtheater mit „Jacky und die Improbande“ präsentiert. Die Besucher dürfen sich auf spontane Geschichten und überraschende



Die Coverband Dolce Vita bringt am 7. Februar die Klänge der Kultband ABBA ins Kulturhaus.

Foto: Hofbauer



Neujahrsklänge mit dem Festival Sinfonietta Linz am 12. Jänner

Foto: Margit Berger

Wendungen freuen, bei denen sie selbst die Richtung der Handlung bestimmen.

Konzert und Theater

Die Weihnachtszeit wird am 8. Dezember mit einem festlichen Konzert des Kammerorchesters Ensemble Classico Schweiz eingeleitet, das mit Weihnachtsliedern festliche Stimmung nach Engerwitzdorf bringt.

Für die jüngsten Besucher gibt es am 22. Dezember das Kindertheater „Die kleine Hexe“, aufgeführt vom Theater Tabor.

Lustiges zum Jahreswechsel

Den Jahreswechsel feiern die Besucher mit dem Silvesterkabarett von BlöZinger. In ihrem Programm „Das Ziel ist im Weg“ nehmen Robert Blöchl und Roland Penzinger das Publikum mit auf eine humorvolle Reise durch ihre 20-jährige Zusammenarbeit.

Klangvolles 2025

Das traditionelle Engerwitzdorfer Neujahrskonzert am 12. Jänner wird vom Kammerorchester Festival Sinfonietta Linz mit einem Potpourri aus Walzer, Oper und Musical gestaltet.

Österreichs Mentalexperte

In einer spannenden Mischung aus Vortrag und Show mit Wow-Effekten zeigt Manuel Horeth am

24. Januar die besten Tricks für Erfolg und mentale Stärke.

Auf den Spuren von ABBA

Fans der Kultband ABBA dürfen sich am 7. Februar auf die „ABBA – Supertrouper Show“ freuen. Die Coverband Dolce Vita bringt die größten Hits der schwedischen Band auf die Bühne.

Musikalisches Kabarett

Mit seinem neuen Programm „Ha?“ nimmt Helmut Binsler das Publikum am 1. März mit auf eine humorvolle Reise durch die bayerische Lebenswirklichkeit.

Musikalischer Blumenstrauß

Unter der Leitung von Lui Chan und Peter Götzl bietet das Ensemble Linz Wien beim Muttertagskonzert am 11. Mai eine Auswahl klassischer und moderner Kompositionen.

Offene Bühne

Am 24. Mai findet ein Poetry-Slam und Open-Mic-Event statt, bei dem kreative Köpfe ihre selbst geschriebenen Texte präsentieren und das Publikum die besten Beiträge kürt. ■

Weiterführende Infos und Ticketpreise sind auf der Website des Kulturhauses ImSchöffl unter www.imschoeffl.at zu finden.

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Rebekka Suknjov
Jugendberaterin



Erstwähler

Wie finde ich als Erstwähler heraus, welche Partei oder welcher Kandidat meine Interessen am besten vertreten kann?

L., 16

Lieber L.!

Super, dass du dich für das Thema Demokratie interessierst! Als erstmals Wahlberechtigter bei der kommenden Nationalratswahl hast du die großartige Möglichkeit, die Zukunft des Landes mitzugestalten. Um herauszufinden, welche Partei und welcher Kandidat deine Interessen am besten vertritt, solltest du dich vorab gut informieren. Beginne damit, die Wahlprogramme der Parteien zu lesen. Diese findest du auf den offiziellen Webseiten der Parteien oder in Wahlbroschüren – so kannst du diese gut vergleichen. Achte dabei besonders auf Themen, die dir wichtig sind, z. B. Bildung, Gesundheit, Umwelt, Arbeitsmarkt, Digitalisierung usw. Auch TV-Diskussionen bieten eine gute Möglichkeit, sich ein genaueres Bild zu machen. Willst du noch mehr wissen, kannst du Wahlveranstaltungen besuchen, um den Kandidaten persönlich Fragen zu stellen. Onlineportale wie wahlkabine.at können dir helfen, deine politischen Standpunkte mit den Inhalten der Parteiprogramme abzugleichen. Eine gut überlegte Entscheidung stärkt nicht nur deine Stimme, sondern auch die Demokratie insgesamt. Solltest du noch Infos brauchen, schau gerne auf unserer Webseite www.jugendservice.at/waehlen vorbei!

JugendService

4021 Linz, Bahnhofplatz 1
Mo bis Do: 13 bis 17 Uhr
Fr: 9 bis 14 Uhr
Tel.: 0732 665544
jugendservice@ooe.gv.at
www.jugendservice.at



TIPS-LESERFOTOS

Faszinierende Fotos aus dem Bezirk

URFAHR-UMGEBUNG. Täglich treffen ganz viele tolle Aufnahmen aus dem Bezirk in der Tips-Redaktion ein. Sie zeigen Urfahr-Umgebung von seiner aller schönsten Seite. Wenn auch Sie an dieser Stelle Ihr Lieblingsbild aus dem Bezirk mit der Tips-Leserschaft teilen wollen, senden Sie das Foto (mindestens 350 kB) unter dem Betreff „Leserfoto“ und einer kurzen Information dazu, wann und wo es aufgenommen wurde und was es zeigt, per E-Mail an j.stitz@tips.at. Mit etwas Glück ist es vielleicht bald in einer der kommenden Tips-Ausgaben zu sehen. ■



Ein Traumblick auf Reichenau, fotografiert von Andrea Brandstetter-Aichhorn.



Falter auf einer Fliederblüte: aufgenommen im Garten von Renate Zipko in Walding. Eingereicht hat dieses Leserfoto Joseph Zipko via E-Mail.



„Ein bienenfreundlicher Gruß aus Eidenberg“, schreibt Elfriede Obermaier zu ihrer Aufnahme dazu.



Schöner Blick Richtung Unterweitrag, fotografiert von Monika Dreiling aus Schweinbach, Engerwitzdorf.



„Wunderschöne Bienennahrung in meinem Garten in Kirchschlag bei Linz“, schreibt Daniela Baumgartner.



Ein Bachbett voller Blutweiderich in Walding hat Franz Leibetseder so gut gefallen, dass er das Bild einreichte.



Foto: Johannes Getzinger

Im Notfall Ab sofort steht in der Raiffeisenbankstelle Traberg ein Defibrillator griffbereit zur Verfügung. Initiiert durch das Katholische Bildungswerk Traberg wurde das Gerät von den Traberger Gewerbebetrieben, der Gemeinde und der Raiffeisenbank Traberg großzügig gesponsert.



Foto: Manuela Grunzweil

Lesenacht Im Rahmen des Ferienprogramms organisierte die Öffentliche Bibliothek Herzogsdorf auch heuer eine Lesenacht. 16 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren trafen sich, um zu spielen, eine Dorfrallye und eine Nachtwanderung zu erleben und natürlich, um zu lesen.

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletzl
Schuldnerhilfe OÖ

Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Teurer Herbst

Für Familien ist der Herbst eine finanziell herausfordernde Zeit. Nicht nur, dass der Schulanfang Geld kostet. Oft starten dann auch Kurse und Vereinsaktivitäten, an denen die Kinder teilnehmen und somit sind auch Kursgebühren und Mitgliedsbeiträge fällig. Umso wichtiger ist es, diese Ausgaben schon frühzeitig mit einzuplanen. Und natürlich auch die Kosten für die Freizeitaktivitäten der erwachsenen Familienmitglieder.

Gemeinsam mit den Kindern sollte auch eine bewusste Auswahl getroffen werden: Weniger und dafür leistbare Angebote nutzen ist zielführender, als die ganze Woche mit Aktivitäten vollzustopfen. Das verursacht Stress und wird auch finanziell schnell zu viel.

Angebote nutzen

Sinnvoll ist auch, sich gut über Angebote zu informieren. Oft gibt es günstigere Alternativen, weil zum Beispiel der Elternverein der Schule hier aktiv ist. Ermäßigungen gibt es mit der Familienkarte des Landes OÖ. Der Kulturpass bietet kostenlosen Eintritt in viele Einrichtungen für Menschen mit geringem Einkommen. Darüber hinaus bieten sich für die Freizeitgestaltung z.B. auch günstige Ausflugsziele (Wanderungen, Motorikparks, Spielplätze) oder der Besuch einer Bücherei an.



Foto: weystockadobe.com

Schuldnerhilfe OÖ

www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

GEWINNSPIEL

Qi Gong-Tour

OÖ/KEFERMARKT. Für alle Tips-Leser gibt es die Möglichkeit, bei einer gemütlichen Wanderung kombiniert mit einer geführten Qi Gong-Einheit am 9. Oktober auf der Braunberghütte in Lasberg dabei zu sein.

Gemeinsam mit Wandertips-Autorin Claudia Schallauer startet die Gruppe um 9.30 Uhr beim Schloss Weinberg in Kefermarkt, wo beim Wildgehege ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Wanderung führt

über das Hoh-Haus am Buchberg bis zur Braunberghütte, wo Qi Gong-Experte Stefan Drokan die Teilnehmer mitnimmt auf eine gemeinsame Qi Gong-Reise. Bewegung und ein gemütliches Beisammensein stehen hier im Vordergrund.

Mitspielen und gewinnen

Eine verbindliche Anmeldung mit einer kurzen Begründung, warum man gerne dabei sein möchte, ist bis spätestens 25. September auf www.tips.at/wandertag möglich. Mit etwas Glück kann man einen Platz für zwei Personen ergattern. Viel Glück! ■



Foto: Schallauer



ABNEHM-TIPP

von
Mag. Martina Müller,
Gesundheitswissenschaftlerin
und Diätologin



Den dicken Bauch endlich erfolgreich loswerden

Je üppiger die Leibesmitte wird, desto unattraktiver und unwohler fühlt man sich – verständlich, wenn man die hier geschilderten Gründe kennt. Subkutanes Fett direkt unter der Haut erkennt man leicht an einem Überschuss an Bauch, Po oder Cellulite. Viszerales Fett dagegen liegt viel tiefer. Es umhüllt und schützt die Organe im Bauchraum – doch im Übermaß vorhanden, erhöht es das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Demenz und mehr, da es viele Fettsäuren und entzündungsfördernde Stoffe in den Blutkreislauf abgibt.

Bei Menschen mit einem „Schwimmreifen“ oder dicken Bauch überwiegt das gefährliche Visceralfett und ich empfehle, dieses rasch auf ein gesundes Maß zu reduzieren. Den genauen Anteil erfährt man bei einer Bauchfettanalyse. Eine Fettabsaugung ist keine Lösung, da damit nur subkutanes Fett entfernt wird. Hungerdiäten sind auch nicht zielführend, weil sie primär wertvolle Muskelmasse reduzieren, den Stoffwechsel drosseln und den Jo-Jo-Effekt fördern. Mit dem Ernährungskonzept der wissenschaftlich fundierten easylife-Therapie dagegen, kann man gesund und ohne Magenknurren den wertvollen Stoffwechsel effektiv ankurbeln, hartnäckige Fettdepots und überschüssige Kilos abbauen und eine echte Wohlfühlfigur erreichen.

Meine besten Tipps für Sie

Einfach QR-Code scannen, informieren und Bauchfett reduzieren:
Anzeige



Endlich schlank!

Rasch abnehmen dank Stoffwechselboost

Mit der easylife-Therapie wird jeder lahme Stoffwechsel effektiv angekurbelt. Überflüssige Kilos und Fettpolster schwinden rasch und sichtbar.

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Sportprogramm
- ✓ ohne Shakes/Kapseln

So können Sie in nur 1 Monat bis zu 2 Kleidergrößen verlieren. Inklusive ärztlicher Begleitung und kostenloser Nachsorge.



**-16 KG
IN NUR
13 WOCHEN**

**-24 cm Taille
-16 cm Bauch**

„Ich wollte in meine alte Kleidung passen, ohne Neue kaufen zu müssen.“

Petra Weigluny
52, aus Enns



Einfach anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren:

easylife-Therapiezentrum Linz

am Harter Plateau, 4060 Leonding

Tel.: 0732 / 670 999



Auf geht's zum Hoffest.

REGIONALITÄT

Bauern laden zum Hoffest

HERZOGSDORF. Die Herzogsdorfer Bauernschaft lädt am Sonntag, 15. September, zum Hoffest bei Familie Walchshofer, vulgo Hurmer. Die Gäste dürfen sich auf gschmackige Jausenbrote, feine Mehlspeisen und frische Bauernkrapfen sowie eine Genussstraße mit regionalen Produkten freuen. Die Volkstanzgruppe und die Kerzenstoana sorgen für Unterhaltung, außerdem gibt es ein Kinderprogramm. ■

Sonntag, 15. September, 13 Uhr, Herzogsdorf, Freilassing 17

KLIMAKRISE

Mit Helga Kromp-Kolb auf der Suche nach Lösungen

LACKEN/ST. MARTIN. Österreichs wohl bekannteste und engagierteste Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb ist am 15. Oktober im Pfarrsaal Lacken zu Gast. Sie spricht über die großen Herausforderungen und wie jeder selbst Teil der Lösung sein kann.

Pessimismus hat bei Helga Kromp-Kolb keinen Platz – denn dieser lähmt. Auch die Ohren zu verschließen oder in Depression zu verfallen, sollte nicht passieren. Die vielfach ausgezeichnete, emeritierte Universitätsprofessorin für Meteorologie und Klimatologie an der Universität für Bodenkultur Wien ist vielmehr überzeugt, dass jeder et-



Klimaforscherin Helga Kromp-Kolb ist überzeugt: Für Pessimismus ist es zu spät, wir sind Teil der Lösung.

was gegen die Klimakrise tun kann.

In ihrem Vortrag, der von den KBW-Teams Lacken und St. Martin organisiert wird, will sie Bewusstsein für die großen Herausforderungen schaffen und Lösungen dafür suchen. Sie will ihren Zuhörenden die eigenen Gestaltungsmöglichkeiten vor Augen führen. Denn Klimaschutz wird nur gelingen, wenn alle an einem Strang ziehen. ■

Dienstag, 15. Oktober, 19 Uhr, Pfarrsaal Lacken
Vorverkauf: 7 Euro (für Jugendliche bis 18 Jahren Eintritt frei); Abendkassa: 9 Euro.
Karten gibt es in den Pfarrbüros Lacken und St. Martin sowie bei Veronika Pernsteiner (Tel. 0664 8130237) und Franz Hotz



Seelenverwandte: Draven kann seine Liebe nur retten, wenn er sich selbst opfert.

COMICVERFILMUNG

Kinotipp: The Crow

Eric Draven (Bill Skarsgård) und seine Freundin Shelly Webster (FKA twigs) werden, eingeholt von den Dämonen ihrer dunklen Vergangenheit, brutal ermordet. Durch eine alte Legende ins Leben zurückgeholt, begibt sich Eric als düsterer, zwischen der

Welt der Toten und Lebenden wandelnder Rächer auf die unbarmherzige Jagd nach den Mördern. ■

„The Crow“
Ab 12. September bei Star Movie
www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 11. September
Wendepunkt
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren; Pilze sammeln; Butter rühren; Wohnung lüften
Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

DO+FR 12.+13. Sept.
bis 04:40 Uhr Schütze – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; umtopfen; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; einlagern und konservieren von Wurzelgemüse; Brot backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Hausputz; Heckenschnitt

SA-MO 14.-16. Sept.
bis 09:50 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Mo. ab 11:40 Uhr Fische – Siehe auch Di.
Blütentag – Luft/Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Unterschenkel, Venen
Günstig: Unkraut jäten; säen und setzen von Blütenpflanzen und Heilpflanzen; Blütenessenzen zubereiten; Öle herstellen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung schaffen in Schränken und Schubladen; Räume gründlich lüften; Kosmetik
Ungünstig: Pflanzen gießen

DI 17. September
aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Pflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare waschen oder schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

MI 18. September
Vollmond um 04:40 Uhr, ab 11:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Getreide, Gemüse u. Obstgehölze düngen; Quellen suchen – **Ungünstig:** Bäume schneiden

DO 19. September
aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Obstbäume pflanzen, schneiden; idealer Erntetag; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Äpfeln, Birnen und Zwetschken; schneiden, was schnell wachsen soll; guter Tag für Hausarbeiten; Fenster putzen; chemische Reinigung; Anheizen von neuen Feuerungsanlagen; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Genussmittel

UMTAUSCHBASAR

Kindersachen wechseln den Besitzer

HELLMONSÖDT. Traditionell findet im Pfarrheim Hellmonsödt im September ein Umtauschbasar statt. Angenommen und verkauft werden Baby-, Kinder- und Jugendkleidung, ebenso wie Kinderzubehör (Kinderwagen, Autositze, Reisegitterbetten...) und Wintersportartikel. Anmeldungen für den Verkauf sind über die Online-Plattform möglich. Annahme der Waren ist am 16. und 17. September,



Kinderbasar im Pfarrheim

Foto: privat

ber, jeweils von 17 bis 19 Uhr. Der Verkauf erfolgt am 20. September, von 15 bis 18 Uhr, sowie am 21. September, von 9 bis 11.30 Uhr. ■

WYDA-WORKSHOP

Kelten-Yoga entdecken

BAD LEONFELDEN. Wer die einfachen Mental- und Körperübungen der Kelten kennenlernen will, kann den nächsten Wyda-Workshop am 27. und 28. September dazu nutzen. „Unsere Psyche braucht regelmäßige Auszeiten. Nur so können wir resilient bleiben und uns gesund erhalten“, ist TEM-Wyda-Trainerin Magy Bernhard aus Bad Leonfelden überzeugt. Ein Wyda-Workshop (auch Kelten-Yoga genannt) könne ein guter Einstieg sein, auch im Alltag ent-

spannt bei sich zu sein. In der Kleingruppe zeigt Bernhard Grundübungen im Seminarraum der Waldschenke (unterhalb des Sternsteins), später wird während eines gemütlichen Waldspaziergangs Wyda praktiziert. ■

Der Wyda-Workshop findet am **27. und 28. September** im Gasthof Waldschenke und am Nordkamm statt. Anmeldung: Tel. 0699 17797797 am-wydaweg.at

REISEBERICHT

Mit Duschlbauer nach Nordfriesland

FREISTADT. Duschlbauer bietet Busreisen in viele Destinationen, Eventreisen und Tagesausflüge an. Auch geführte Radreisen hat der Freistädter Anbieter im Repertoire.

Eine siebentägige geführte Radreise nach Nordfriesland sorgte für Begeisterung bei den Teilnehmenden. Ein Reisebericht:

„Am ersten Tag nach der Ankunft in der malerischen Kleinstadt Tönning führte die erste Radtour zum Sperrwerk Eiderstätt. Von dort ging es weiter zum Badeort St. Peter Ording, wo wir die Aussicht genießen konnten und Zeit für einen Strandspaziergang blieb. Weiter führte uns die Tour nach Westerhaven zum markanten Leuchtturm dieser Region.

Rad, Bus und Schiff

Am zweiten Tag ging es mit dem Bus nach Dänemark auf die Halbinsel Rømø. Vom Hafen Havneby schifften wir über auf die Insel Sylt. Hier führte uns die Tour zwischen Sanddünen und Heide bis nach Kampen zum Mittagessen in der Kupferkanne. Besonderes Highlight war, dass die Heide gerade in einem



Die Teilnehmenden waren von der Duschlbauer-Reise begeistert.

Foto: Privat

wunderschönen, leichten Lilaton aufblühte. Nach Besichtigung der Westküste ging es wieder Richtung Norden und dem Lister Ellenbogen, Deutschlands nördlichster Punkt. Anschließend ging es zurück und es blieb Zeit den Lister Hafen zu genießen bevor es wieder mit Bus und Schiff zum Hotel ging.

Am nächsten Tag ging es mit dem Bus nach Husum. Entlang des Dammes fuhren wir mit dem Rad auf die Halbinsel Nordstrand. Immer wieder ging es durch Weideflächen von Schafen. Die

Schafe waren schon am ersten Tag oft unsere Begleiter. Von dort aus ging es Richtung Hamburger Hallig, wo ausgezeichnete Fisch- und Lammgerichte auf uns warteten. Anschließend fuhren wir wieder über die Beltinghager Koog, einer Vogelaussichtsplattform, zurück nach Husum. Tag vier führte mit dem Schiff

auf die Insel Föhr. Von dort aus ging es von Wük Richtung Westen. Malerisches Panorama boten die Nordseestrände mit ihren Strandkörben. Wir erreichten Oldsum, ein kleines malerisches Dorf, später Utersum, wo man den Südtail der Insel Sylt sehen kann und dann wieder nach Wyk. Der fünfte Tag brachte uns per Bus nach Eisenach, wo wir die Wartburg besichtigten. Weiter ging es mit dem Bus nach Jena in Thüringen.

Zahlreiche Städte erkundet

Dort startet die Radtour „Thüringer Städteketten“, die wir an Tag sechs begannen. Nach der Besichtigung des Erfurter Domes ging es nach Weimar und zurück nach Jena. Am letzten Tag in der Früh ging es mit dem Bus nach Leipzig. Dort machten wir einen Stadtpaziergang und kräftigten uns für die Heimreise über Dresden und Prag nach Freistadt. ■

Anzeige

Freistadt
Duschlbauer Reisen
 Reisebüro & Reisedienst
 www.duschlbauer-reisen.at | office@duschlbauer-reisen.at | 07942/75919



Vortrag am 17. September, 19 Uhr, in Reichenau Foto: stock.adobe.com/michaelheim

BEGEGNUNGSRAUM

Info-Abend über Demenz

REICHENAU. Der Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige lädt mit den Gesunden Gemeinden Haibach, Reichenau, Ottenschlag, Hellmonsödt, Schenkenfelden und Reichenau zu einem Vortrag über Demenz ein. Dieser findet in Reichenau im Pfarrzentrum am Dienstag, 17. September, 19 Uhr, statt. Sabine Wolfmayr-Hofer, Expertin für Demenzzpflege, referiert über den Begegnungsraum Demenz – freier Eintritt. ■

GESCHICKLICHKEITSBEWERBE

Bei den Reiterspielen ist Teamarbeit gefragt

EIDENBERG. Spaß und Spannung sind garantiert, wenn der Reit- und Fahrverein Kirchschlag/Geng am Sonntag zu den traditionellen Reiterspielen nach Untergeng lädt.

Von der Führzügelklasse bis zu den Oldies sind bei den offenen Bewerben alle Altersklassen sowie alle Pferderassen willkommen. Ausgetragen wird ein Geschicklichkeitsreiten, bei dem Ross und Reiter einen Parcours voller lustiger Aufgaben im Parallelbewerb bewältigen müssen. Außerdem gibt es das Jump & Drive, bei dem es um Teamwork von Springreiter und Kutschenfahrer geht. Auf die Teilnehmenden warten schöne Sachpreise.



Pferd und Reiter stellen ihre Geschicklichkeit unter Beweis. Foto: URFV Kirchschlag/ Geng

Ein spannender Nachmittag für Reiter und Publikum steht somit bevor. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. ■

Sonntag, 15. September, ab 13 Uhr; Nennung von 12 bis 12.30 Uhr direkt vor Ort Untergeng (hinter der Pfarrkirche)



Musikalische Reise

Die musikalische Veranstaltungsreihe, bei der Musiker an unterschiedlichen Standorten im Feldkirchner Gemeindegebiet ihr Können zum Besten gaben, erwies sich als großer Erfolg und begeisterte insgesamt über 1.000 Besucher.

Foto: Maria Peherstorfer

MALWETTBEWERB

Fantasiereise zum Mitmachen für Kinder

OÖ. Mit den Öffis in den Zirkus? Hört sich toll an – ist es auch! Kinder aus Volksschulen in OÖ dürfen sich freuen: Das Klimabündnis OÖ, der OÖ Verkehrsverbund und die ÖBB laden wieder zum Malwettbewerb ein – dieses Jahr geht die Fantasiereise mit Bus und Bahn in den Zirkus.

Pädagogen können ihre Klasse jetzt anmelden und einen der Teilnahmeplätze sichern. Sie erhalten Unterrichtsmaterialien für eine spielerische Auseinandersetzung mit dem Öffentlichen Verkehr und Kreativität. Die Schulkinder malen ein Bild von ihrer Fantasiereise mit Bahn oder Bus in den Zirkus und können tolle Preise gewinnen! Das Mitmachen lohnt sich, denn das



Jetzt heißt es kreativ werden und los zeichnen. Foto: LIGHTFIELD STUDIOS/stock.adobe.com

Siegerbild wird ein Jahr lang einen ÖÖVV Regionalbus zieren und die drei besten Einsendungen sind als Plakate in den ÖBB Regionalzügen ausgestellt. Anmeldung und Infos: www.ichmalemeineise.at. Tips verlost 10x1 Freizeittickets des ÖÖVV. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 19.09.2024/07:59 Uhr
www.tips.at/g/23948 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „23948 Vorname Nachname“



Spaß am Ball In Kooperation mit der Fußballschule Oberösterreich wurde ein Drei-Tages-Fußballcamp in Traberg veranstaltet. Mehr als 50 Kinder erlernten dort ergänzend zum Training im Verein wertvolle Tipps und Tricks. Foto: J. Getzinger

nachrichten.at/schmankerlwahl

OÖNachrichten



Schmankerl- Wahl

BESTES SCHMANKERL
EINREICHEN UND GEWINNEN!

Jetzt
bis 02.10.
einreichen!



Oberösterreich sucht das beliebteste Schmankerl!

Reichen Sie als Gastronomin oder Gastronom Ihr bestes Schmankerl zur OÖNachrichten Schmankerl-Wahl ein und sichern Sie sich den Publikumspreis in Ihrer Region. Profitieren Sie außerdem von der Nennung Ihres Betriebes in den OÖNachrichten und steigern Sie Ihren Bekanntheitsgrad in Oberösterreich.

Jetzt mehr erfahren und mitmachen unter nachrichten.at/schmankerlwahl

Mit Unterstützung von:



Lies was G'scheits!

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Näh- u. Schreibm., Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Gemälde, Zinn, altd. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, LP's. 0677 62438234



gerhard-hartmann.com
kauff: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren (z.B. Rolex), Münzen, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.
☎ 0650 2352637

Ich 180, schlank, NR, tanze schon immer gerne (die Tanzabzeichen habe ich schon mal gemacht) suche Tanzpartnerin für Standard & Latein im Tanzsportclub Rohrbach - Start mit Bronze ab Oktober. Du bist schlank, sportlich, ca. 170, NR und hast Interesse, dann schreib mir bitte an: infobox10@gmx.at



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735



www.josefhartmann.at
KAUFF: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende
☎ 0664 5710057

MALER-GESELLE

Hr. Zaunmayr
☎ 0664-2542347

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Briefmarken/Münzen

SAMMLERMARKT
Ankauf/Verkauf
Münzen, Banknoten, Notgeld, Ansichtskarten, usw.
SCHILLING Umtausch!
Sa.14. Sept. von 9 - 13.00, 4722 Peuerbach, Urtlgasse 5 "Urtlhof",
www.muenzvereinwels.at,
Tel. 0664 1110777

Elektrogeräte



Wechselrichter Fronius Symo 8.2-3-M Neuwertig und voll funktionstüchtig. Fronius Garantie bis 26.07.2029
☎ 0664 4940044

Flohmarkt

Flohmarkt Pfarre Linz Guter Hirte, 4030, Am Steinbühl 31, Samstag, 5. 10. 2024, Sammel-tage: freitags, 20./27. September, 17.00 - 19.00.

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraifotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- ☎ 0664-8157716

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen online abgeben unter
tips.at/anzeigen

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



Sony Handycam DCR-SR72E, 60 GB, inkl. Lampe, Ladegerät, Tasche, Akkus, 25x optical Zoom, One Touch Disc Burn, VP: € 130,-, ☎ 0664-4010467

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

Gesundheit



Fußmassagegerät/Durchblutungs-Stimulator, Osito Medic, verbessert die Fußdurchblutung und Neuropathie, 99 Intensitätsstufen und 25 Modi, um die Blutzirkulation im ganzen Körper zu fördern, mit Fernbedienung, **NEU** und OVP, VB € 119,- (NP € 171,-).
☎ 0660 2508070 (Selbstabholung Gmunden)

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632

Heirat

Für Dich würde ich alles tun! Erika 60+J, Witwe, möchte nicht länger alleine bleiben und einen ehrlichen Mann (gerne älter) ihre ganze Liebe und Zeit schenken. Bin eine gute Hausfrau, mobil und könnte auch zu Dir ziehen.
Agentur Liebe&Glück
☎ 0664-88262264
office@liebes-klick.at

Heute schon geküsst? Marlene 56J., unternehmungslustig, liebevoll und ohne Anhang will Dich, um glücklich zu werden. Die Einsamkeit soll endlich ein Ende nehmen. Ich hoffe, dass Du mich bald in die Arme nimmst und nie wieder loslässt.
Agentur Liebe&Glück
☎ 0664-88262264
office@liebes-klick.at

DER 50ER IST NOCH ZU VERSCHMERZEN, DIE TSILER GRATULIEREN DIR, LIEBE DANIELA, VON GANZEM HERZEN!

Lieber Manuel! Alles Gute zum 10. Geburtstag!

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2024.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-rohrbach@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Info-Telefon:	+43 7289 4490 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-; Fettdruck € 12,-; Foto + Text € 18,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION URFahrR/U.
Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: redaktion-urfahr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Olivia Lentschig
Mag. Jacqueline Stitz
Kundenberatung:
Ernst Finster
Verkaufssendienst:
Melanie Buchmayr

Auflage Urfahr-Umgebung:
37.173

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



MARKTPLATZ

Heirat

Lisa, 63 J. Sport, Natur, kochen u.v.m., dabei sehr zärtlich, erotisch und leidenschaftlich. Meine Freundin hat über diese Agentur den richtigen Partner gefunden, warum nicht auch ich. Du, Partner und Freund, humorvoll. Na dann! Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Resi, 71 J., Witwe. Ich würde gerne für Dich kochen und Dir all Deine Wünsche erfüllen. Ich bin nicht ortsgebunden, mobil und kein Weg ist mir zu weit zu Dir. Du, gerne bis 85 J. und ein Kuschelbär. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

SENIORENKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**
Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at



Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ **0664 1447273.**

Vermisste Tiere



Kater Mitrophan (Narbe am linken Auge+gechipt) ist im Mai verschwunden. Bitte um Meldung, wenn Sie ihn gesehen oder beherbergt haben! Biete Finderlohn (€ 200,-) + komme für alle entstandenen Kosten auf ☎ **0676 4479488**

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
☎ **0650 2015105**
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 500,- Schärding, ☎ **0676 7729992**



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Prammer, ☎ **0664-1611970,** www.hausundhof.co.at

100% zuverlässig.

100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

VERMIETUNG

Wohnungen

Attersee am Attersee: Wohnung 98 m², 2. Stock, Wohnzimmer, Küche, 3 Schlafzimmer, Bad, WC, Kellerabteil, Carport, Preis/Besichtigung auf Anfrage. 0699 10565625.

Mehr Stellen auf



STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger! AWZ: **Mehr-verdienen.at** **0664 8697630**

Teilzeitjobs

Zuverlässige Büro-Verwaltungskraft in Gramastetten gesucht. Variable Zeiteinteilung, geringfügige Beschäftigung: **0664 9252054.**

Diverses Personal

68jähriger alleinstehender Pensionist, sucht einen alleinstehenden Pensionisten der mir ab und zu im Garten hilft. ☎ **0660 3433204**

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. **0676-5342072**
Altauto, Zahle €100,-
☎ **0664-3357496**

Waldviertler sucht Allradfahrzeug, Zustand & Baujahr egal, auch Havarien ☎ **0664 5286588**

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht! AWZ Immo: **Nette-Familie.at** **0664 8984000**

OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen



Radiotechnologe/in

am Klinikum Freistadt, Voll- oder Teilzeit, Karenzvertretung



Mehr Infos:



Das Klinikum Freistadt liegt im Herzen des Mühlviertels. Rund 600 MitarbeiterInnen betreuen bei einer Kapazität von 165 Betten jährlich knapp 10.000 stationäre und gut 110.000 ambulante PatientInnen.

Nähere Auskünfte: Claudia Kohlberger, Leitende Radiologietechnologin, Tel.: 05 055476-26720.

Online-Bewerbung bis: 30.09.24 auf www.oogeg.at/karriere



www.oogeg.at

mein Job.
meine Entscheidung.

ams.at/meinjob



die Nummer DEINS



im neue Jobseiten
Aufschlagen

regionaljobs.at
powered by Tips

**Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at**





Foto: Sportunion Geng

Kinder-Geländelauf am Samstag, 14. September in Untergeng, Eidenberg.

BEZIRKSMEISTERSCHAFT
Leichtathletik

EIDENBERG/GENG. Die Sportunion Geng lädt am Samstag, 14. September zur Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft und dem Kinder-Geländelauf auf die Sportanlage Untergeng, Eidenberg, ein. Start: 13 Uhr. Teilnehmern können Vereine und Schulen sowie Bürger aus Urfahr-Umgebung. Die Austragung erfolgt vereinsoffen. Nenngeld: 5 bzw. 7 Euro. Anmeldung: 0664 8430129; Details: www.tips.at/n/657982 ■

OBERÖSTERREICH LIGA

Union Mondsee - SPG Edelw./N.Heimat	3:2	(2:1)	R: -
SU Bad Leonfelden - UFC Ostermiething	0:1	(0:1)	R: -
SPG Weißk./Allham. - ASK St. Valentin	2:1	(2:1)	R: -
SPG Pregarten - SV Gr.-W. Micheldorf	1:3	(1:0)	R: -
SPG Gmund.Milch - UFC Rohrbach-Berg	4:0	(2:0)	R: -
SPG SV Friedburg/Pö. - SV Bad Ischl	2:0	(1:0)	R: -
Union Dietach - SV Bad Schallerbach	3:0	(1:0)	R: -
DSG Union Perg - SU St. Martin i.M.	1:1	(0:0)	R: -

1. Union Dietach	6	5	0	1	16	3	15
2. SU Bad Leonfelden	6	4	1	1	10	7	13
3. SPG SV Friedburg/Pö.	4	1	1	1	16	6	13
4. UFC Ostermiething	6	4	0	2	10	8	12
5. Union Mondsee	6	3	2	1	12	9	11
6. SPG Weißk./Allham.	6	3	2	1	7	6	11
7. SV Bad Schallerbach	6	3	0	3	9	7	9
8. SPG Edelw./N.Heimat	2	2	2	13	13	8	
9. SV Gmundner Milch	6	2	1	3	8	8	7
10. SV Gr.-W. Micheldorf	6	2	0	4	9	13	6
11. SU St. Martin i.M.	6	1	3	2	9	11	6
12. DSG Union Perg	6	1	3	2	5	7	6
13. ASK St. Valentin	6	1	2	3	10	14	5
14. UFC Rohrbach-Berg	6	1	2	3	7	13	5
15. SPG Pregarten	6	0	3	3	6	13	3
16. SV Bad Ischl	6	0	2	4	4	13	2

2. KLASSE MITTE

Puchenu - Babenberg	0:0	(0:0)	R: 0:0
Kirchberg-Thening - Pasching 16	4:0	(2:0)	R: 2:1
Blaue Elf Wels - Sipbachzell	0:1	(0:0)	R: 3:2
Fussballschule Linz - Alkoven	0:2	(0:1)	R: 3:1
ESV Wels - Hörsching 1b	1:2	(0:1)	R: -
Frankcv. ASKÖ - ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	4:1	(2:0)	R: -
Offering - Urfahr	0:2	(0:1)	R: -

1. Frankcviertel ASKÖ	4	4	0	0	16	4	12
2. Kirchberg-Thening	4	4	0	0	12	2	12
3. Puchenu	4	3	1	0	10	1	10
4. Babenberg	3	2	1	0	15	1	7
5. Hörsching 1b	4	2	0	2	10	9	6
6. Pasching 16	4	2	0	2	9	10	6
7. Urfahr	4	2	0	2	4	6	6
8. Blaue Elf Wels	4	1	2	1	7	6	5
9. Alkoven	4	1	1	2	5	7	4
10. Sipbachzell	4	1	1	2	2	5	4
11. Fussballschule Linz	3	1	0	2	2	5	3
12. ESV Wels	4	0	1	3	4	9	1
13. ASKÖ SV Vikt. Marchtr.	4	0	1	3	4	10	1
14. Offering	4	0	0	4	0	25	0

SPORTEVENT

Laufend auf die Gis

LINZ/URFAHR-UMGEBUNG.

Der Gis-Lauf kehrt zurück: am Samstag, 21. September wird um 14.30 Uhr in Linz-Urfahr, Klausenweg, gestartet. Dann geht es 7,3 Kilometer hinauf auf die Gis in Lichtenberg. Zudem gibt es einen eigenen Kinderlauf. Veranstalter ist die Sportunion Eidenberg. Der Lauf-Event findet zum 48. Mal statt. Während sich die Erwachsenen einem Bergläuferlebnis stellen – bei einem stetigen Rhythmuswechsel über 616 Höhenmeter mit Flach- und

Steilpassagen sowie wechseln- dem Untergrund mit Wald- und Wiesenwegen – stehen für die Kinder um 14 Uhr im Zielareal des Gis-Laufes auf der Giselawarte eigene Läufe mit kürzeren Strecken (je nach Alter 500 Meter bzw. 700 Meter) zur Auswahl. Das Nenngeld beträgt 25 Euro, 7 Euro für die Jugend und 5 Euro für Kinder. Die Siegerehrung findet danach im Kulturstadl Eidenberg statt. Weitere Infos und Anmeldung auf www.gislauf.at ■



Foto: Manfred Konzel

Von Linz-Urfahr aus geht es auf die Gis hinauf.

BEZIRKSLIGA NORD

Haslach - Schweinbach	2:1	(0:0)	R: 2:2
TSU Wartberg/A. - Union Arnreit	3:2	(0:1)	R: 0:3
SPG Katsdorf - Altenberg	2:1	(2:0)	R: 3:2
Union Julbach - Vorderweißbach	2:2	(1:2)	R: 2:5
Lembach - Freistadt	2:2	(1:2)	R: 1:1
Gallneukirchen - Oepping-Peilstein	0:0	(0:0)	R: 0:0
St. Oswald/Fr. - Hofkirchen i.M.	9:0	(5:0)	R: 6:1

1. SPG Katsdorf	4	4	0	0	7	2	12
2. St. Oswald/Fr.	4	3	1	0	15	2	10
3. Gallneukirchen	4	3	1	0	6	1	10
4. Oepping-Peilstein	4	2	2	0	4	2	8
5. Haslach	4	2	1	1	8	4	7
6. Altenberg	4	2	0	2	10	7	6
7. Lembach	4	1	3	0	8	5	6
8. TSU Wartberg/A.	4	2	0	2	8	8	6
9. Hofkirchen i.M.	4	1	0	3	2	14	3
10. Freistadt	4	0	2	2	5	8	2
11. Union Arnreit	4	0	2	2	3	6	2
12. Union Julbach	4	0	2	2	3	7	2
13. Schweinbach	4	0	1	3	5	9	1
14. Vorderweißbach	4	0	1	3	5	14	1

2. KLASSE NORD MITTE

Reichenenthal - Unterweißbach	4:0	(2:0)	R: -
St. Magdalena 1b - Hagenberg	2:1	(0:0)	R: -
Alberndorf - Neumarkt i.M.	5:1	(1:0)	R: 4:5
Kefermarkt - Sandl	4:1	(4:1)	R: 0:0
Reichenau - SPG Katsdorf Juniors	3:0	(2:0)	R: -
Gutau - SPG Windhaag bei Fr./Leopold.	1:0	(0:0)	R: 2:2
Bad Leonfelden 1b - Unterweisersd.	4:0	(3:0)	R: -

1. Bad Leonfelden 1b	4	4	0	0	11	5	12
2. Alberndorf	4	4	0	0	13	5	12
3. Gutau	4	4	0	0	9	3	12
4. Kefermarkt	4	3	1	0	10	4	10
5. Hagenberg	4	3	0	1	11	3	9
6. Reichenenthal	4	3	0	1	9	4	9
7. Neumarkt i.M.	4	2	0	2	9	10	6
8. St. Magdalena 1b	4	1	1	2	6	7	4
9. Sandl	4	1	0	3	8	12	3
10. Reichenau	4	1	0	3	4	9	3
11. Unterweißbach	4	1	0	3	8	14	3
12. SPG Windhaag b.Fr./Leo.	4	0	0	4	4	12	0
13. Unterweisersdorf	4	0	0	4	1	10	0
14. SPG Katsdorf Jun.	4	0	0	4	1	11	0

1. KLASSE NORD

Gramastetten - Hellmonsödt	5:1	(2:0)	R: 4:2
SPG Walding/Rott. - SU Schenkknf.	5:2	(2:2)	R: 3:3
Fußballv. Neufelden - SPG Ulrichsb./Klafter	0:3	(0:1)	R: 3:4
Lichtenberg - Nebelberg	3:2	(2:0)	R: 2:0
St. Martin i.M 1b - Neustift/Oberk.	0:0	(0:0)	R: 1:3
Oberneukirchen - Union St. Peter	4:2	(2:1)	R: 2:2
Altenfelden - St. Stefan	0:0	(0:0)	R: 0:4

1. Gramastetten	4	3	0	1	9	6	9
2. Lichtenberg	4	3	0	1	9	7	9
3. Neustift/Oberkappel	4	2	2	0	4	2	8
4. Oberneukirchen	4	2	1	1	10	7	7
5. St. Stefan	4	2	1	1	10	2	7
6. Hellmonsödt	4	2	1	1	6	8	7
7. SPG Walding/Rott.	4	2	1	1	12	10	7
8. SU Schenkknf.	4	2	0	2	11	10	6
9. SPG Ulrichsb./Klafter	4	1	1	2	7	6	4
10. Altenfelden	4	1	1	2	8	11	4
11. Fußballv. Neufelden	4	1	1	2	3	10	4
12. Nebelberg	4	1	0	3	9	9	3
13. St. Martin i.M 1b	4	0	2	2	2	7	2
14. Union St. Peter	4	0	1	3	8	13	1

2. KLASSE NORD OST

Pabneuk. - Union Pierbach/Rechb.	2:0	(1:0)	R: 1:2
SPG Union Niedern./St.Flo.Jun. - ASKÖ Schwerdtb.	3:0	(1:0)	R: -
Union Perg 1b - Treffling	3:1	(0:0)	R: -
Naarn 1b - Ernsthofen	6:0	(1:0)	R: -
Steyregg - Münzbach	3:3	(0:1)	R: 5:1
ASKÖ Perg/SU Windh.	1:0	(1:0)	R: 2:3
SPG Stahl Linz FC/Elbelsberg - Arbing	3:2	(0:1)	R: 6:2

1. Naarn 1b	4	4	0	0	13	1	12
2. Pabneukirchen	4	4	0	0	12	4	12
3. SPG Stahl Linz FC/Elbelsb.	4	3	0	1	12	5	9
4. SPG Union Niedern./St.Flo.Jun.	4	3	0	1	12	7	9
5. ASKÖ Perg/SU Windh.	4	3	0	1	8	5	9
6. Steyregg	4	2	2	0	11	4	8
7. Union Perg 1b	4	2	0	2	7	9	6
8. SPG St. Georg./Lang.	4	2	0	2	9	8	6
9. ASKÖ Schwerdtb.	4	2	0	2	8	8	6
10. Münzbach	4	1	1	2	9	8	4
11. Arbing	4	0	1	3	4	10	1
12. Treffling	4	0	0	4	1	12	0
13. Union Pierbach/Rechb.	4	0	0	4	3	15	0
14. Ernsthofen	4	0	0	4	3	16	0

**FUSSBALL-
SPIELPLAN**

13. - 15. September 2024

OÖ Liga

Rohrbach-Berg - Bad Leonfelden	Sa. 16.00
--------------------------------	-----------

Bezirksliga Nord

Schweinbach - Gallneukirchen	Fr. 20.00
Altenberg - Vorderweißbach	So. 16.00

1. Klasse Nord

Gramastetten - Ulrichsberg/Klafter	Fr. 19.30
St. Stefan - Walding/Rottenegg	So. 16.00
Nebelberg - Oberneukirchen	So. 16.00
Schenkknf. - Lichtenberg	So. 16.00
Hellmonsödt - Altenfelden	So. 17.00

2. Klasse Mitte

Hörsching 1b - Puchenu	Fr. 18.00
------------------------	-----------

2. Klasse Nordost

Ernsthofen - Steyregg	So. 16.00
St. Georgen/Langenstein - Treffling	So. 16.00

2. Klasse Nordmitte

Windh. b. Fr./Leopolds. - Alberndorf	Fr. 18.00
Katsdorf J. - Reichenenthal	Fr. 18.30
Unterweisersdorf - Reichenau	Fr. 20.00
St. Magdalena 1b - Bad Leonfelden 1b	So. 16.00

2. Klasse Nordwest

Putzleinsdorf 1b - Eidenberg/Geng	Fr. 17.30
Feldkirchen/D. - Kirchberg/D.	Sa. 19.00
Herzogsdorf/N. - Ottensheim	So. 16.00

OÖ Liga Frauen

Ottensheim - Kematen-Piberbach/Rohr-Neuhofen	Sa. 15.00
--	-----------

Landesliga Frauen

Lembach - Hellmonsödt	Fr. 19.30
St. Stefan/Waldmark - Schweinbach/Hagenberg	So. 18.00

Frauenklasse OÖ

Ottensheim 1b - Linz Süd Ebelsberg Dionysen	Sa. 13.00
Eidenberg/Lichtenberg/Gramastetten - Altenfelden Damen	Sa. 13.00

2. KLASSE NORD WEST

Feldkirchen/D. - Putzleinsdorf 1b	1:1	(0:0)	R: -
Ottensheim - Aigen-Schlögl	2:4	(1:2)	R: 5:0
Union Niederwaldk. - UFC Rohrb.-Berg 1b	1:1	(0:1)	R: -
Kirchberg/D. - SU Herzogsdorf/N.	0:1	(0:0)	R: 1:6
Kleinzell - St. Veit i.M.	1:0	(0:0)	R: 1:2
Kollerschlag - Eidenberg / Geng	4:1	(1:0)	R: 3:1
Sarleinsbach - SK Admira Jun.	2:0	(2:0)	R: -

1. SU Herzogsdorf/N.	4	4	0	0	9	4	12
2. UFC Rohrb.-Berg 1b	4	3	1	0	8	2	10
3. Kleinzell	4	3	1	0	7	2	10
4. Kollerschlag	4	3	0	1	14	5	9
5. Sarleinsbach	4	3	0	1	10	3	9
6. Eidenberg/Geng	4	2	1	1	7	6	7
7. Union Niederwaldk.	4	2	1	1	9	5	7
8. Aigen-Schlögl	4	2	0	2	7	6	6
9. Feldkirchen/D.	4	1	1	2	5	7	4
10. SK Admira Juniors	4	1	0	3	3	7	3
11. Ottensheim	4	1	0	3	5	10	3
12. Putzleinsdorf 1b	4	0	1	3	4	15	1
13. Kirchberg/D.	4	0	0	4	1	8	0
14. St. Veit i.M.	4	0	0	4	2	11	0

BALLSPORT

Golfcrack Florian Schweighofer überzeugt als Amateur bei zwei Profi-Turnieren

FELDKIRCHEN/LINZ. Der Linzer Florian Schweighofer vom GC Donau/Feldkirchen bewies als Amateur bei zwei Profi-Turnieren in den Niederlanden erneut seine Spiel- und Nervenstärke. Am Start der dreitägigen Pro-Golf-Tour-Wettkämpfe waren jeweils 156 Spieler aus 20 Nationen hauptsächlich aus Europa, darunter aber auch Spieler aus Argentinien und Peru.

von OLIVIA LENTSCHIG

Dank Wildcards des Österreichischen Golfverbandes war es dem 20-Jährigen möglich, als Amateur an den Turnieren teilzunehmen; neben ihm waren auch noch sechs österreichische Profis am Start.

Jeweils bester Österreicher

Auf den beiden anspruchsvollen Golfplätzen in Gelpenberg und Stippelberg zog Schweighofer jeweils in den heiß umkämpften Finaltag der besten 40 Spieler ein und belegte in den stark besetzten Profifeldern den zwölften und 16. Platz, womit er jeweils bester Österreicher war. Preisgeld bekommt er als Amateur aber nicht ausbezahlt, für seinen zwölften Platz wären das knapp 800 Euro gewesen.

Wechsel ins Profilager

„Ich freue mich aber trotzdem sehr über die soliden Platzierungen, besonders weil ich vor den Turnieren ziemlich krank war und deshalb bei der Österreichischen offenen Staatsmeisterschaft leider nicht antreten konnte“, resümiert der junge Nationalteamspieler, der nächstes Jahr ins Profilager wechseln wird.

Als nächstes steht die DP World Qualifying School am Programm, wo etwa 1.000 Top-Golfer aus der ganzen Welt antreten, um sich einen von 20 ausgespielten Startplätzen auf der DP World Tour zu erkämpfen.

FLORIAN SCHWEIGHOFER

Schweighofer nahm heuer an nur drei von 16 Turnieren der Pro-Golf-Tour teil, sicherte sich aber mit seinen Leistungen eine fixe Startberechtigung für die nächste Saison und schaffte auch den begehrten Einzug ins Saisonfinale der besten 75 Spieler, das Anfang Oktober im Castanea Golf Resort nahe Hamburg stattfindet.

Nächstes Jahr spielt Schweighofer dann deutlich mehr Turniere auf der Pro-Golf-Tour. Ziel



Der 20-jährige Florian Schweighofer vom GC Donau/Feldkirchen ist auf dem Weg zu seiner Karriere als Profi-Golfer.

Foto: Schweighofer

ist eine Top-5-Platzierung in der finalen Rangliste am Saisonende und damit ein Aufstieg in die Challenge Tour, die zweithöchste Profiliga in Europa.

Der Ausnahmesportler arbeitet daher schon daran, eine solide Finanzierung für seine ersten drei Jahre als Profi auf die Beine zu stellen.

Nächstes Ziel: Tourkarte für die DP World Tour

„Aber zunächst steht Mitte September noch die erste Runde der DP World Qualifying School am Programm, wo etwa 1.000 Top-Golfer aus der ganzen Welt an zehn verschiedenen Standorten – darunter auch Australien – an-

treten, um sich einen von 20 ausgespielten Startplätzen auf der DP World Tour zu erkämpfen. Dazu muss man zuerst in die zweite Runde aufsteigen und sich dort für das Final-Turnier in Spanien qualifizieren, das über sechs Tage ausgetragen wird. Nach vier Runden dürfen dann nur noch die besten 65 Golfer weiterspielen, nach weiteren zwei Runden steht dann fest, welche 20 Spieler eine Tourkarte auf der DP World Tour erhalten. Das ist eine Mega-Challenge, mal sehen, was geht“, grinst Schweighofer. ■

Nähere Infos:

www.florianschweighofer.com
Insta: florian.schweighofer.golf

Oberbank DONAULAUF OTTENSHEIM

16. OBERBANK DONAULAUF

05.10.2024

www.donaulauf.ottensheim.at

Oberbank



Freie Fahrt in Reitern

Foto: FPÖ

VERKEHRSAUFGKOMMEN

Fahrverbot aufgehoben

ALBERNDORF/UNTERWEITERSDORF.

Nachdem eine Bürgerinitiative ein Fahrverbot in Reitern gefordert hat, wurde dieses auf Einwand der FPÖ Alberndorf aufgehoben. Ausschlaggebend dafür war eine Verkehrserhebung aus dem Sommer 2023: Diese habe belegt, dass „die Verkehrsbelastung insbesondere durch den Schwerverkehr deutlich geringer ist, als von der Bürgerinitiative Reitern behauptet wurde“, sagt Irene Fellner, Obfrau der FPÖ Alberndorf und ergänzt: „Güterwege werden aus öffentlichen Geldern finanziert und sind daher keine Privatstraßen.“ ■

A7-HALBANSCHLUSS AUHOF

Fertigstellung pünktlich

LINZ. Der Autobahn-Halbananschluss an die A7 in Linz-Dornach wurde am 6. September eröffnet. Rund 27 Millionen Euro hat das Projekt, getragen von der Asfinag, dem Land OÖ und der Stadt Linz, gekostet.

Der Halbananschluss besteht aus einer Abfahrt und einer Auffahrt in Richtung Linz. Dadurch soll sich der Pendlerverkehr von der Altenberger Straße verlagern. Die L 1501 Altenberger Straße wurde südlich der Anschlussstelle umgelegt und mittels einer Kreuzung an die B 125 Prager Straße angebunden. Sie ersetzt dabei Teilbereiche des bestehenden Koglerwegs. „Wir erwarten, dass täglich rund 4.000 Fahrzeuge die neue Anschlussstelle nutzen werden. Das bedeutet eine spürbare Entlastung



Foto: Pertlwieser

Der Halbananschluss an die A7 soll den Stadtteil Dornach-Auhof entlasten.

für den Stadtteil Dornach-Auhof“, so der Linzer Mobilitätsreferent Martin Hajart. Ein weiterer Vorteil sei die direkte Anbindung des Unviertels, auch die IT:U soll davon profitieren.

Neuer Rad- und Fußweg

Parallel zur Autobahnabfahrt entsteht ein Rad- und Fußweg, der mit

einer gleichmäßigen Steigung entlang der Böschung der A7 verlaufen soll. Ab 2025 übernimmt die Stadt Linz die Altenberger Straße bis zum Kreisverkehr der neuen Auffahrt. Mit der Übergabe vom Land zur Stadt werden Sanierungen durchgeführt und Verbesserungen wie Mittelinseln und Querungshilfen eingerichtet. ■

bis zu **€ 22.900,-**
Kundenvorteil*
Solange der Vorrat reicht!



Viel bekommen - wenig bezahlen.

Wo gibt's denn das? Jetzt gibt's bei Hyundai eine große Auswahl an brandneuen Tageszulassungen zu stark reduzierten Superpreisen! Ganz gleich ob agiler Cityflitzer, geräumiger SUV oder sportliches Elektromodell. Schnell sein lohnt sich - sichern Sie sich jetzt modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil*.

Jetzt entscheiden und profitieren: hyundai.at/tageszulassungen

Himmelbauer
KATTERBAUER & SEYR

4213 Unterweikersdorf | Betriebsstraße 2
Telefon 07235-64755-0
Mail office@himmelbauer.at | www.himmelbauer.at
himmelbauer.hyundai.at



*Aktionen/Preise gültig für Modelljahrgang 2023/2024 inkl. Kaufverträge und Zulassung bis 20.12.2024 solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Alle Preise (UVP - unverbindliche Preisempfehlung, Barpreis, Aktionspreis) / Aktionen sind unverbindliche, empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NOVA und MwSt. Aktionen/Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil, bestehend aus bis zu € 19.400,- Hyundai Bonus (inkl. € 2.400,- E-Mobilitätsprämie und sämtlicher Hyundai Boni), € 500,- Versicherungsbonus, € 3.000,- staatliche E-Mobilitätsförderung. Staatliche E-Mobilitätsförderung wird in der kalkulierten Rate nicht berücksichtigt. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTA Versicherung - AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. CO₂: 110-178 g/km, Verbrauch: 4,4-7,8 l/100km, Stromverbrauch: 13,9-19,1 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 614 km (IONIQ 6, 77,4 kWh Batterie). Alle Angaben nach WLTP. Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

HYBRID

Der Ford Focus Titanium Edition: Wo Effizienz auf Komfort trifft

Der Ford Focus Titanium Edition kombiniert gekonnt moderne Technologie, Effizienz und Komfort und ist damit eine attraktive Wahl für anspruchsvolle Autofahrer.

Das fünftürige Schrägheckmodell wird von einem 1,0-Liter-EcoBoost-Motor mit Mild-Hybrid-Technologie angetrieben. Mit 125 PS sorgt der Dreizylinder-Turbobenziner für eine spritzige Fahrleistung, während der integrierte Starter-Generator Bremsenergie zurückgewinnt und den Kraftstoffverbrauch auf effiziente 4,5 bis 5,5 Liter pro 100 Kilometer reduziert. Die Titanium Edition setzt auch im Innenraum auf Qualität und Komfort. Neben den bequemen, teils beheizbaren Sitzen bietet das Fahr-



Foto: Ford

Spritzige Fahrleistung bei niedrigem Verbrauch: der Ford Focus mit Mild Hybrid

zeug modernste Konnektivität mit dem Ford SYNC 3-Infotainmentsystem, das über einen acht-Zoll-Touchscreen, Apple CarPlay und Android Auto verfügt. Fahrer können nahtlos auf Smartphone-Funktionen

zugreifen und sich gleichzeitig auf die Fahrt konzentrieren. Zahlreiche Sicherheits- und Assistenzsysteme sorgen für entspanntes Fahren. Mit an Bord sind ein Spurhalteassistent, adaptive Geschwindigkeitsregelung,

Verkehrszeichenerkennung und ein Notbremsassistent, die für ein hohes Maß an Sicherheit sorgen. Auch das Äußere des Ford Focus Titanium Edition überzeugt: LED-Tagfahrlicht, 16- bis 17-Zoll-Leichtmetallräder und elektrisch anklappbare Außenspiegel unterstreichen das moderne Design.

Sparsam, aber komfortabel

Dank präziser Lenkung, dynamischem Fahrverhalten und Hybrid-Technologie bietet der Ford Focus Titanium Edition ein ideales Gleichgewicht zwischen Sportlichkeit und Effizienz. Er ist die perfekte Wahl für Fahrer, die im Alltag auf modernste Technik, sparsamen Verbrauch und komfortable Ausstattung setzen möchten. ■

FORD FOCUS

JETZT 1,99 %
FIX-ZINS-LEASING SICHERN!

JETZT AB € 24.990,-¹



Ford Focus: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,9 – 6,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 117 – 153 g/km | (Prüfverfahren: WLTP) |

Ford Focus ST: Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,9 – 8,3 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 182 – 189 g/km | (Prüfverfahren: WLTP)



AUTORANSMAYR

4150 ROHRBACH-BERG
BAHNHOFSTR. 22
TEL. 07289 / 82440

AUTOHAUS
HAUZENBERGER

4180 ZWETTL/RODL
LINZER STR. 14, TEL. 07212 / 6666

AUTOHAUS
GANSER

4171 ST. PETER/WBG.
HASLACHER STR. 1, TEL. 07282 / 7910

Symbolfoto | 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und USt. für Privatkunden bei Kaufvertrag bis 30.9.2024. Richtpreis beinhaltet bereits Importeurs- und Händlerbeteiligung. Berechnungsbeispiel am Modell Focus Titanium Edition 5-Türer 1,0 l EcoBoost Hybrid 92 kW (125 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe FWD: Barzahlungspreis € 24.990,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 7.947,00; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer / Jahr; Restwert € 12.296,66; monatliche Rate € 159,00; Sollzinssatz 1,99% (FIX); Effektivzinssatz 2,55%; Bearbeitungsgebühr (in monatlicher Rate enthalten) € 156,00; gesetz. Vertragsgebühr € 155,79; zu zahlender Gesamtbetrag € 28.031,45; Gesamtkosten € 1.541,45. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, einem Angebot der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.



PEUGEOT DER NEUE 3008 HYBRID



NEUES PEUGEOT PANORAMA I-COCKPIT
BIS ZU 20% KRAFTSTOFFEINSPARUNG*

JETZT AB € 33.950,-*

*Kombinierter WLTP Verbrauch des Hybrid 136 Motor gegenüber einem vergleichbaren Benzin Motor. Aktionspreis €33.950,- für den NEUEN 3008 Allure Hybrid 136 e-DC56; beinhaltet € 2120,- Privatkunden-Bonus, € 1041,- Eintausch-Bonus, € 1698,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 521,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.09.2024. Nicht kombinierbar mit 2,99% Fixem Sollzinssatz Leasing. Weitere Details bei Ihrem teilnehmenden PEUGEOT Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

GÜNTHER
gemeinsam unterwegs

Jetzt probefahren bei Auto Günther
Linz, Hamerlingstr. 13-15, Tel. 0732/655025-7189
Urfahr, Mostnystr. 4, Tel. 0732/750350
www.partner.peugeot.at/guenther

PEUGEOT 3008

Kompakter Plug-In

Der neue PEUGEOT 3008 ist ab sofort auch als Plug-In Hybrid bestellbar.

Der PEUGEOT 3008 gehört zu den kompaktesten in der Kategorie der elektrischen SUVs des C-Segments. Zudem bietet er viel Platz für Passagiere und Gepäck. Das Kofferraumvolumen des PEUGEOT 3008 beträgt 520 Liter, bei umgeklappten Rücksitzlehnen sind es maximal 1.480 Liter. Der PEUGEOT 3008 kombiniert einen 125 PS starken Elektromotor mit einem 1,6-Liter-Vierzylinder-Verbrennungsmotor mit Turboaufladung und einer Leistung von 150 PS, was eine Gesamtleistung von 195 PS ergibt.

Das elektrifizierte Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe wird im Werk Metz in Frankreich hergestellt. Die 17,8 kWh Batterie



Der PEUGEOT 3008 kombiniert einen 125 PS starken Elektromotor mit einem 150 PS Verbrenner. Foto: PEUGEOT

(netto) ermöglicht eine 100-prozentige elektrische Reichweite von bis zu 85 Kilometern. Der PEUGEOT 3008 ist mit einem 55-Liter-Kraftstofftank ausgestattet und erzielt damit eine hohe Reichweite. Man kann in nur zwei Stunden und 55 Minuten mit dem 7,4-kW-Ladegerät oder in neun Stunden und fünf Minuten an einer normalen Haushaltssteckdose aufgeladen werden. ■

Leistbare Elektromobilität:

BYD SEAL U

GERÄUMIG. FLEXIBEL.
KOMFORTABEL.

ab € 39.480,- inkl. E-Förderung*

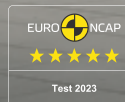
CO2-Emission kombiniert: 0g/km (WLTP), Stromverbrauch kombiniert: 19,9 - 20,5 kWh/100km (WLTP), Reichweite kombiniert: bis zu 500 km (WLTP).

*Unverbindl. empf. Aktionspreis inkl. MwSt. beinhaltet das Österreich Paket um € 390,- inkl. MwSt (Ladekabel, Velourmatten, Unterbodenschutz etc.), sowie € 2.400,- E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt und € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, siehe www.umweltfoerderung.at. Gültig bis auf Widerruf. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfotos. Stand: August 2024. Druck und Satzfehler vorbehalten.

BYD
BUILD YOUR DREAMS



8 Jahre
Batterie-
Garantie



bydauto.at

LE! BETSEDER
AUTO | FAIR | KAUF

Autohaus Leibetseder GmbH

Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg, Telefon 07289/8722
rohrbach@leibetseder.co.at

www.leibetseder.co.at

GALA-KONZERT

Musik-Highlight mit einem singenden Gemeindegärtner

VORDERWEISSENBACH. Das Schmankerldorf Vorderweißbach lädt am Samstag, 14. September, zu einem besonderen Musik-Event: Im Königsedergut steigt ab 20 Uhr ein Gala-Konzert mit bekannten Melodien aus Oper, Operette und Musical. Dabei ist auch der „singende Gemeindegärtner“ Alexander Gallee auf der Bühne zu sehen.

Klassiker aus jenen Operettenproduktionen, die vor Corona in Vorderweißbach auf die Bühne gebracht wurden, sind dabei ebenso zu hören wie Opernarien und Ohrwürmer aus der Musical-Welt. Der singende Gemeindegärtner Alexander Gallee erhält im Tenorfach Unterstützung von



Sind am Samstag, 14. September im Brauereisaal des Königsedergutes in Vorderweißbach zu hören (v.l.): Heinz Rank, Daniela Wrenkh, Elisabeth Albrecht und der Vorderweißbacher Gemeindegärtner Alexander Gallee.

Foto: beha-pictures

Heinz Rank, für die Sopran-Stimmen sorgen seine Frau Elisabeth, Elisabeth Albrecht und Daniela Wrenkh sowie als Lokalmatadorin Carina Hohner aus Bad Leonfelden. Begleitet werden sie von Katharina Scheidl (Cello) und Regina Nopp am Klavier. ■

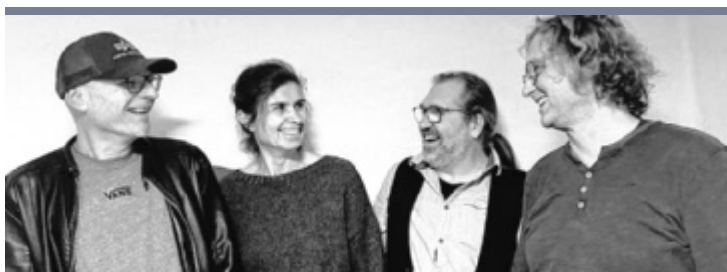
Karten gibt es in der Raiffeisenbank in Vorderweißbach (07219 60310) und in der Ordination von Alexander Gallee (07219 70097).

Kartenpreise: Erwachsene: 25 Euro (VVK) und Jugendliche 15 Euro (VVK); Abendkasse: 30 Euro



Gramastettner Bauernmarkt Der Bauernmarkt Gramastetten startet in den Genussherbst – und zwar jeden jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr. Nächste Termine: 13. September: Alles Apfel; 20. September: Feinster Strudel; 27. September: Wild. Details zum Programm auf www.tips.at/n/658071

Foto: Anita Eckerstorfer



Kultur-Dienstag Beim nächsten Kultur-Dienstag im Café & Bistro Kowalski in Gallneukirchen am 17. September gibt sich The Gregory Pack ein Stelldichein. Neben Liedern großer Musiker, wie Johnny Cash, Kurt Ostbahn, den Beatles oder den Rolling Stones, finden sich auch Eigenkompositionen im Programm der vierköpfigen Band. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Foto: The Gregory Pack

Zwetschken-Kirtag

SCHENKENFELDEN. Der Verein Wirtschaft aktiv lädt am Sonntag, 15. September, zum Zwetschken-Kirtag am Marktplatz. Ab 10.30 Uhr gibt es einen Frühschoppen mit der Musikkapelle Schenkenfelden, einen Street Food-Markt und ein buntes Kinderprogramm.

Kofferraum-Flohmarkt

ST. VEIT. Vor der Volksschule St. Veit gibt es am Samstag, 14. September, von 10 bis 12 Uhr einen Kofferraum-Flohmarkt. Verkauft werden gebrauchte Waren für Kinder – von Bekleidung über Sportartikel bis zu Spielsachen und Büchern.

Botanischer Spaziergang

LINZ. Einen botanischen Spaziergang durch den St. Barbara Friedhof kann man am Freitag, 20. September, mit Ökologin Katja Hintersteiner unternehmen. Treffpunkt ist um 16 Uhr beim Portier im Hauptgebäude. Eintritt frei.

MUSIKKABARETT

Schnell ab ins Bällebad

LINZ. Die schwäbischen Musik-Comedy-Queens „Suchtpotenzial“ feiern ihr Zehnjähriges mit einem „Bällebad Forever“ und klugem Pointengewitter, am Freitag, 20. September, 20 Uhr, im Posthof.

Wenn das Duo seiner Albernheit freien Lauf lässt, kann alles passieren: virtuose Gesangsduelle, derbe Wortgefechte und noch einiges mehr. Zehn Jahre Suchtpotenzial, das sind zehn Jahre „Titten, Tasten, Temperamente“! Julia Gámez Martín und Ariane Müller haben wirklich einiges durchgemacht: Auf Tour mit der Deutschen Bahn, digitale Shitstorms und dazu noch Spliss! Dennoch rocken die preisgekrönten Komödiantinnen ganz ohne Botox und Autotune die Nation. Eine Prise Durchgeknalltsein, eine Prise Feminismus, eine Prise Kartoffelsalat und



Das Duo Suchtpotenzial lädt ins „Bällebad Forever“

Foto: Dieter Duevelmeyer

eine große Dosis gute Laune warten im Posthof Linz. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket. 4x2 Freikarten gewinnen! ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 16.09.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/23953 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „23953 Vorname Nachname“

LUSTIG UND FRECH

Die besten Gstanzln

FREISTADT. Zum vierten Mal findet das LT1 Gstanzlsinga am Donnerstag, 19. September, im Salzhof Freistadt statt.

Das alte Volksgut des Gstanzlsingens lebt am 19. September erneut in Freistadt auf. Die wohl bekannteste Gstanzlsängerin aus dem deutschsprachigen Raum, Renate Maier, wird sich zum dritten Mal im Salzhof in Szene setzen. Die Niederbayerin ist schon seit 33 Jahren in der Szene aktiv. Ebenfalls mit dabei: Anna & Franzl (bekannt von den Brettlsitzen BR). Zwei Damen – spontan, frech und schlagfertig – geben Gstanzln und Couplets zum Besten. Weithin bekannt sind auch Thomas und Sepp aus Oberösterreich, die seit vielen Jahren mit ihren lustigen Wirtshausliedern und Witzen das Publikum in Österreich und Bayern

begeistern. Und auch Gstanzl Conny aus Niederösterreich wird die Veranstaltung in Freistadt bereichern.

Vorverkaufskarten gibt es bei den Ö-Ticket-Verkaufsstellen (Libro, Trafiken, usw.) in ganz OÖ sowie unter der Nummer 0699 10026775. Tips verlost auf www.tips.at 5x2 Freikarten. ■



Renate Maier (l.) und Gstanzl Conny verstehen es, das Publikum zu Begeisterungsstürmen hinzureißen. Foto: privat

WELCOME TO the CHIPPENDALES WORLD TOUR

10.10.2024 • 20:00

LINZ TIPSARENA

Trafikplus Verkaufsstellen, oeticket.com, Media Markt, Libro
SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

SPÖ-Spielplatzfest Mit vielen Attraktionen (etwa Glücksrad, Kasperltheater und Hüpfburg) präsentiert sich das Spielplatzfest der SPÖ Gallneukirchen am Samstag, 14. September, 14 bis 18 Uhr, auf der Wiese beim Spielplatz Veitsdorferweg gegenüber der Gusenhalle. Der Eintritt ist frei. Foto: SPÖ Gallneukirchen

AUSSTELLUNG

Bruckners Visionen

ST. FLORIAN/OÖ. Auf die Spuren Anton Bruckners begeben und den Komponisten von Welt dort kennenlernen, wo seine Karriere begann: Das geht noch bis 27. Oktober im malerischen Stift St. Florian.

In der abwechslungsreichen Schau „Wie alles begann. Bruckners Visionen“ der OÖ KulturEXPO werden biografische Details und neu entdeckte Dokumente präsentiert. Den Geheimnissen dahinter können Besucher im Rahmen von individuell buchbaren Vermittlungsangeboten für alle Altersgruppen nachspüren. Im Stiftshof nehmen drei multimediale Erlebnisräume Bezug auf Bruckners Träume und Visionen, in weltweit einzigartigen interaktiven Bruckner-Höräumen. Das Kulturvermittlungsteam bietet personelle Führungen, für all jene, die lieber individuell

Individuell oder geführt: noch bis 27. Oktober im Stift St. Florian auf den Spuren Bruckners wandeln. Foto: Andreas Röbl

unterwegs sind, macht die Kultur-Entdeckungs-App hublz die Exponate vor Ort interaktiv erfahrbar. ■

Ausstellung bis 27. Oktober, Di. bis So.: 9 bis 18 Uhr im Stift St. Florian. An Sonntagen lädt der „Suuperkulturfamilensonntag“ zu Führungen und Workshops mit immer neuen Bruckner-Themen. Infos: www.anton-bruckner-2024.at

DAB+

ÖSTERREICHWEIT DIE NEUESTEN HITS

WELLE 1
music radio

#welle1 #yourmusicradio

welle1.at



Kofferraum-Flohmarkt am 21. September in Schenkenfelden Foto: privat

REGENBOGENLAND

Kofferraum-Flohmarkt

SCHENKENFELDEN. Das Regenbogenland (Spiel- und Lernzentrum Schenkenfelden) lädt am Samstag, 21. September, 8 bis 10 Uhr beim Dauna in Schild zum Kofferraum-Flohmarkt. Angeboten werden dabei Hausrat, Kleidung, Technik und auch Kindersachen. Für das leibliche Wohl wird ebenso gesorgt. Wer sich für einen Stand/Autostellplatz (Kosten: fünf Euro) interessiert, bekommt Details unter 0664 3820580. Der Flohmarkt findet nur bei Schönwetter statt. ■

MUSIK-LEGENDE

Voi bringt Andy Lee Lang nach St. Martin

ST. MARTIN. Legendar wird es in St. Martin, wenn Andy Lee Lang mit Band am 20. September zu Gast ist. Er beweist mit seiner Show: Für Rock'n Roll ist man nie zu alt!

Harry Stojka, Timna Brauer, Brodahl, Konstantin Wecker, Hans Theessink, Hubert von Goisern und andere Musik-Legenden gaben sich auf Einladung des Kulturvereins Voi bereits ein Stell-

Freitag, 20. September, 19.30 Uhr
Kultursaal Bildungscampus St. Martin (Schulstrasse 11)
Vorverkauf im Voi, Sparkasse Mühlviertel West und Ö-Ticket um 33 Euro, Abendkasse: 35 Euro.



Andy Lee Lang beweist, dass man nie zu alt für Rock'n Roll ist. Foto: Manfred Baumann

dichein in St. Martin. Am 20. September reiht sich ein weiterer Gast in diese illustre Runde ein: Andy Lee Lang & Band bieten im Kultursaal der Mittelschule echten, erdigen Rock'n Roll. Zu seiner Truppe gehört erstmals auch

ein Mann am Kontrabass: Stephan Heiner bringt seinen typischen Sound mit ein und leistet damit einen Beitrag für eine unvergessliche Rock'n Roll-Show mit Andy Lee Lang (www.voi-kultur.at) ■

BRUCKNERFEST

Bruckner trifft Wagner

LINZ. Bruckners 3. Sinfonie und zwei Wagner-Kompositionen erklingen am Donnerstag, 26. September, 19.30 Uhr, im Brucknerhaus, im Rahmen des Internationalen Brucknerfestes.

Bruckner war glühender Verehrer Wagners, weshalb er ihm auch seine 3. Sinfonie zusammen mit der Nr. 2 zur Widmung anbot. Dieser entschied sich für die Dritte.

Die von Bruckner selbst geleitete Uraufführung in Wien geriet übrigens zum Desaster: Das Publikum verließ zu großen Teilen die Konzerthalle während der Aufführung. Selbst Orchestermmitglieder gingen ab.

Kombiniert wird diese Sinfonie im Brucknerfest-Konzert mit zwei Kompositionen Wagners: der „Faust-Ouvertüre“ und den „Wesendonck-Liedern“. Zu hören sind die Sopranistin Christiane Karg,



Dirigent Pablo Heras-Casado Foto: Jiyang Chen

das Originalklangorchester Anima Eterna Brugge und der Stardirigent Pablo Heras-Casado. Infos und Karten unter www.brucknerfest.at; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 17.09.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/23952 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „23952 Vorname Nachname“

Kunst & Wein

Musikhaus Walding

Freitag, 27. September 2024
19:00 Uhr – Vernissage

Andreas Anderle Malerei • Bernhard Ecker Malerei • Günter Kada Malerei • Victoria Kada Malerei • Thomas Karg Skulpturen

Samstag, 28. September 2024
20:00 Uhr – Musikkabarett

Mike Supancic
„Zurück aus der Zukunft“

VORVERKAUF: € 25,- ABENDKASSE: € 30,-
SCHÜLER, STUDENTEN: € 20,-

Kartenvorverkauf bei allen oeticket Verkaufsstellen und unter 0699/17198961 bzw. kuiwa@kuiwa.at
Freie Sitzplatzwahl! Einlass um 19:00 Uhr.
ZVR-Zahl: 765841506

Ku i wa
Kulturinitiative Walding

Logo: AUTOEDER KIA

TOP-Termine



Foto: Reinhard Winkler

WER WAR HANS ROTT?

LINZ. Gustav Mahler erkannte in ihm gar den „Begründer der neuen Symphonie“: Das Brucknerfest präsentiert am 27. September Hans Rotts 1. Sinfonie gemeinsam mit Brahms' 2. Klavierkonzert (Solist: Marc-André Hamelin). Es spielt das Bruckner Orchester Linz unter Markus Poschner. Karten: brucknerfest.at



Foto: Dominik Pfäu

MUTPROPAGANDA LIVE

LINZ. Mit ihrem ersten Liveevent „Mutpropaganda“ am 5. Oktober ganztags im Bergschlossl feiert Leslie Jäger ihr 15-jähriges Jubiläum als Expertin in der Persönlichkeitsentwicklung. Die Teilnehmer erwartet ein Tag voll Inspiration, Energie und Transformation. Karten bis 22. September: leslie-jaeger.com



Foto: Manfred Esser

DER KLEINE PRINZ

LINZ/AMSTETTEN. Voller Emotionen entführt das Musical nach dem Meisterwerk von Saint-Exupéry am 24. Jänner in Linz und am 16. Februar in Amstetten das Publikum in die magische Welt des Kleinen Prinzen. VVK: LIVA, AVB-Ticket-Hotline 0508878-300, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 775230



Foto: BORG Bad Leonfelden

„CUT! - EIN ABGANG MIT FILMRISS“

BAD LEONFELDEN. Dieser Abend wird ein Traum in Hollywood: Der Maturaball des Borg Bad Leonfelden findet am 13. September unter dem Motto „Cut! - Ein Abgang mit Filmriss“ in der Hagauerstraße 17, in Bad Leonfelden statt. Tickets auf oe-ticket oder Instagram: borgball_bale

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altenberg: Jeden Montag: Klettern für Alle, Kletterhalle, 18 - 20.00, VA: Alpenverein

Bad Leonfelden: Jeden Freitag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 8546695

Feldkirchen: Jeden Freitag: Wochenmarkt, Vorplatz des Schul- und Kulturzentrums, 14 - 17.00

Feldkirchen: Jeden Montag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Gallneukirchen: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546695

Ottensheim: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

Puchenu: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Puchenu: Jeden Samstag: Bauernmarkt, Marktplatz/Gartenstadtzentrum 8 - 12.00

Walding: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining der MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter ☎ 0664 2139977

DO, 12. September

Alberndorf: Buchpräsentation und Lesung von Roland Wiednig: "Wandern, Abenteuer, Natur", Whiskydestillerie Peter Affenzeller, 18.30, Anmeldung: office@orangebase.at

Engerwitzdorf: Hobbyfilmer-Stammtisch, GH Plank, 19.00, VA: Team Buntes Fernsehen

Reichenthal: Ausflug des Seniorenbundes

Schenkenfelden: Bundeswallfahrt des Seniorenbundes

FR, 13. September

Bad Leonfelden: Maturaball des BORG: "CUT - ein Abgang mit Filmriss", 20.00

Gallneukirchen: Kabarett mit David Stockenreitner, Landesmusikschule, 19.30, VA: Rotary Club Gallneukirchen - Gusental

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "Alles Apfel", Marktplatz, 14 - 17.00

Kirschschlag: Kindersachen-Basar Herbst/Winter, Pfarrzentrum, 14 - 17.00

Ottensheim: Alter Bauhof Jahresfest, Music and more, Alter Bauhof, 20.00

Steyregg: Weinfest, Stadtgarten, 17.00, VA: Verein Ergo Bibamus

SA, 14. September

Eidenberg: Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften und Kindergeländelauf, Sportanlage Untergeng, 13.00, VA: Sportunion

Gallneukirchen: Spielplatzfest der SPÖ, Gusenhalle, 14.00

Gramastetten: Tag der Vereine, Schulzentrum, 13 - 18.00, VA: Marktgemeinde

Oberneukirchen: "Herbstln tuats" - Volksmusikabend, Schnopfhagen-Stradl, 19.00, Karten: www.schnopfi.com

Ottensheim: Alter Bauhof Jahresfest 2024 - Vernissage, Konzerte & Party, Alter Bauhof, ab 18.00

Ottensheim: Ausstellungseröffnung von Olga Shchebiykina: "Beschreibung ohne Leerzeichen", Alter Bauhof, 18.00

Schenkenfelden: Stocksport Sterngartl Mixed-Turnier, Stockhalle, 15.00, VA: Sportunion

Steyregg: Weinfest, Stadtgarten, 14.00, VA: Verein Ergo Bibamus

Traberg: Rock am Stock & Riesenwuzzler-Turnier, Sportanlage, 15.00, VA: Sportunion

Vorderweißenbach: Galakonzert, Königseggut, 20.00, Karten: Raiffeisenbank ☎ 07219 6031-0

Walding: Von Walding nach Santiago de Compostela - Pilgerbericht, Referentin: Elfriede Rechberger, Musikhaus, 19.00, Anmeldung: ☎ 0664 73636128

SO, 15. September

Bad Leonfelden: Evangelischer Gottesdienst, Bezirksseminarheim, 9.30 - 10.30

Herzogsdorf: Hoffest, Fam. Walchshofer vlg Hurmer, Freilassung 17, ab 13.00

Reichenau: Schmäckermarkt, Bruguine Reichenau, VA: SPÖ Reichenau-Haibach-Ottenschlag

Schenkenfelden: Museum "Gerstlhaus" geöffnet, 14.00

Schenkenfelden: Zwetschken Kirtag, Marktplatz, ab 10.30, VA: wirtschaft aktiv

St. Gotthard: Gemeinschaftskonzert St. Fegola und Musikvereine St. Gotthard, Lacken, Feldkirchen, Goldwörth, Pfarrwiese, 16.00, VA: Musikverein

MO, 16. September

Bad Leonfelden: Historischer Stadtrundgang mit Geschichte und G'schichterln rund um die Kurstadt, Haus am Ring, 16 - 18.00, VA: Tourismusverband

DI, 17. September

Gallneukirchen: Kultur Dienstag: "The Gregory Pack", Café & Bistro Kowalski, 19.00, VA: Diakoniewerk

Reichenau: Vortrag: "Bewegungsraum Demenz", Referentin: Sabine Wolfmayr-Hofer, Pfarrzentrum, 19.00

MI, 18. September

Bad Leonfelden: Wanderung des Alpenvereins, TP: Pendlerparkplatz Süd, 13.00

St. Gotthard: Digitalisierung im Alter - Stammtisch: Aufarbeitung allgemeiner Fragen, Ze.Ro, 18 - 20.00, VA: Sozialausschuss

Steyregg: Eltern- Mutterberatung, Sozialzentrum II, 9 - 10.30

DO, 19. September

Reichenthal: Workshop: Geschwisterstreit, Referentin: Maria Mitterlehner, Treffpunkt Gänseblümchen, 19.00, VA: Spiegeltreffpunkt

FR, 20. September

Alberndorf: Dämmerchoppen beim Penker in Stoabach, 18.00, www.wir-wirtshaus-musikanten.at

Bad Leonfelden: Repair Cafe & Näh-Cafe, Haus am Ring, 14 - 17.00, VA: KBW

Gramastetten: Bauernmarkt, Thema: "Strudel", Marktplatz, 14 - 17.00

Gramastetten: "Des kost nix! Geben und nehmen statt verkaufen und kaufen", Kinderfreunde, 14 - 17.00, VA: Kinderfreunde

Hellmonsödt: Kindersachen Umtauschbasar, Pfarrheim, 15 - 18.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

TOP-Termine



Foto: Malgorzata Klimiuk

HOLLYWOOD CLASSICS

LINZ. Magisches Hollywood in einem Gala-konzert der Filmmusik: Über 150 Musiker (Neue Wiener Stimmen, Győrfi Philharmonisches Orchester, Dirigent Alex Johansson, Katharina Gorgi, Mark Seibert und Lukas Hasler) bringen das Brucknerhaus zum Klingen, am 24. Oktober, 20 Uhr. Karten: brucknerhaus.at



Foto: Muhassad Al-Ani

TOXISCHE POMMES

LINZ. TikTok-Star Toxische Pommes schafft mit ihrem Roman debut „Ein schönes Ausländerkind“ (Zsolnay, 2024) radikale Ehrlichkeit – mit Pointen der Rührung, des Absurden und der politischen Erzählung. Zu erleben am Montag, 16. September, 20 Uhr, im Posthof Linz. Tickets: posthof.at, Ö-Ticket



Foto: Pura Vida

DIE NACHT DER MUSICALS

LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 3. Jänner in Linz und 6. Jänner in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Wicked, Sister Act, Frozen, The Greatest Showman uvm. VVK: Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732 221523



Foto: Erwin Pils

PREMIERE: ANTON BRUCKNER LAUF

LINZ. Am Sonntag, 15. September, fällt um 14 Uhr beim Brucknerhaus der Startschuss zum ersten Oberbank Anton Bruckner Lauf Linz (9,3 km). In den Tempozonen zum Start eines jeden Kilometers empfängt die Teilnehmer eine Sinfonie Bruckners. Anmeldung: www.linzmarathon.at (Events)

TOP-Termine



Foto: Günther Enzenhofer

TIPPS FÜR DIE ERKÄLTUNGSZEIT

LICHTENBERG. Das Volksbildungswerk Lichtenberg und die Gesunde Gemeinde laden am Freitag, 13. September, 19.30 Uhr, zum Gratis-Workshop „Gut gerüstet für die nächste Erkältungszeit mit einem Kind“ mit Hannelore Dürstberger und Olivia Enzenhofer (DGKP für Kinder) ins Gemeindezentrum ein.

Voranzeigen



Barbara BALLDINI "Flachgelegt",

28. Sept. Bad Schallerbach, Atrium
05. Okt. Pregarten, Bruckmühle
10. Okt. Scharding, Kubinsaal
11. Okt. Rohrbach, Centro
07. Nov. Leonding, Doppl: Punkt
19.30, Karten: Ö-Ticket, Abendkasse
www.balldini.com

Blutspenden

Vorderweißbach: 18. September,
Mittelschule, 15.30 - 20.30

Vorderweißbach: 19. September,
Mittelschule, 15.30 - 20.30

Tierärzte

14. und 15. September 2024:
Schöneegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

14. und 15. September 2024:

Bad Leonfelden: Reinhold Pils-Stockinger,
☎ 0650 4161330

Zwettl: Stefan Kaar, ☎ 0664 73581158

Schenkenfelden: Tierarztpraxis Schenkenfelden,
☎ 0699 13183236

Beratungs-Tipps

Al-Anon Familiengruppen, Alateen Gruppen für Kinder und Jugendliche aus alkoholkranken Familien
www.al-anon.at

Bad Leonfelden: Alkoholberatung ☎ 0664 60072-89550

Bad Leonfelden: Psychosoziales Zentrum Sterngartl, psz.bl@exitsozial.at

Engerwitzdorf: Besuchsdienst für ältere oder kranke Menschen, reise33@gmail.com

Gallneukirchen: Beratungen für Frauen, die von Gewalt betroffen sind ☎ 07235 65969

Gramastetten: Psychosoziale Beratungsstelle Mikado ☎ 07239 20076

Puchenu: Sozialberatung, Gemeindeamt, jeden Mi von 8 - 10.00

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen ☎ 0732 797666

Urfahr-Umgebung: Sozialberatungsstelle des Sozialhilfverbandes Urfahr-Umgebung

Bad Leonfelden: ☎ 0664 88514366

Engerwitzdorf: ☎ 0664 88514368

Feldkirchen: ☎ 0664 88514370

Gramastetten: ☎ 0664 78914350

Hellmonsödt: ☎ 0664 88514366

Ottensheim: ☎ 0664 78914353

Ausstellungen

Bad Leonfelden, OÖ Schulmuseum: Geöffnet von April bis Nov., Di, Sa, So und Feiertag von 13.30 - 17.00; an Feiertagen und Wochenenden Führung um 14.30 ☎ 07213 6397

Reichenthal, Mühlendorf: Neue Attraktion im Mühlendorf: "Rechamocha", Führungen Di um 15.00, oder nach tel. Vereinbarung unter: ☎ 07214 7007-19 (Mo - Fr 8 - 12.00)

Zwettl, Obermühlweg 2: Sonderausstellung im Bienenmuseum: "Hundert Jahre Kriegerbund Zwettl", Öffnungszeiten: täglich von 9 - 17.00, bis 2. November



Auftakt zum Herbstprogramm Unter dem Motto „Herbstln tuat's“ lädt die Kultur-Werkstatt-Schnopfhagen am Samstag, 14. September, ab 19 Uhr zum gemütlichen Volksmusikabend mit der Weissnbecka Wirtshaus Musi, Schlapfn 7 und dem Volksmusikensemble der Landesmusikschule Bad Leonfelden „3/2 Musi“. Infos und Karten unter www.schnopf.at

Foto: privat

Tips-Leser-Reisen.
Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum
Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



MADER REISEN

Tips Special
Busanreise
ab/bis OÖ

Foto: iStock

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

4 Tage ab
950,-

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste
Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka

10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.



Foto: Thomas Kast, visitfinland



MADER REISEN

Tips Special
Schneeschuh-
wanderung inkl.
Ausrüstung &
Guide

Foto: Juho Kuva, visitfinland

MAGISCHE MOMENTE
IN LAPPLAND

8 Tage ab
2.198,-

Flug ab/bis Wien oder München

Jänner - März 2025

Kittilä - Levi - Rovaniemi - Ausflüge in der Umgebung

Wie eine Märchenwelt präsentiert sich der hohe Norden im Winter. Wenn Lappland in seinen monatelangen Winterschlaf eintaucht, verwandelt es sich in ein magisches Winterwunderland, das die perfekte Kulisse für ein einmaliges und unvergessliches Abenteuer bildet.

Jetzt neu: tipsreisen.atTÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badehotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Foto: Shutterstock.com

EXPRESS-ANGEBOT
PREISVERGLEICH
BESTPREIS-GARANTIE
SERVICE24

Bis zu
70%
sparen



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Wipro®

TÜRENTAGE

in Vorderweissenbach

20.-22. September
von 8-17 Uhr

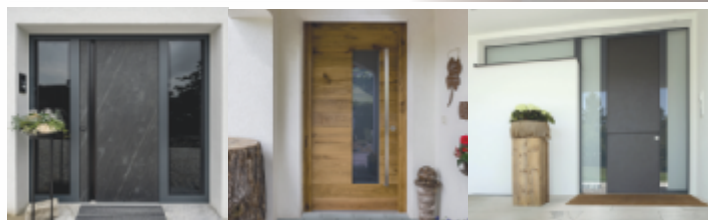


BERATUNG - AUFMASS - MONTAGE - WIPPROSERVICE

20% MwSt sparen!*

* PROFITIEREN SIE VON DER MEHRWERTSTEUERERSPARNIS, WAS EINER PREISREDUKTION VON 16,67% DES BRUTTOPREISES ENTSPRICHT. NUR GÜLTIG FÜR DAS TÜRENSORTIMENT WÄHREND UNSERER TÜRENTAGE VOM 20. BIS 21. SEPTEMBER 2024. PREISBASIS IST DER LISTENPREIS. NICHT GÜLTIG FÜR BEREITS BESTEHENDE ANGBOTE.

Qualität aus Österreich seit 1955.



INNENTÜREN > HAUSTÜREN > RAUMSPARTÜREN >
DACHBODENTREPPEN > MOBILE TRENNWÄNDE

